Begehren rechtlich unzulässig

SEITE 5

Zwei Celler bei Eröffnung von Olympia

SEITE 6

Frische Kurse an der vhs in Celle

SEITE 3

Berger Kurier

Kleinanzeigen-Annahme über Telefon (05141) 924310
www.celler-kurier.de

Sonntag, 15. Februar 2026 · KW 7/47. Jahrgang
Bahnhofstraße 3, 29221 Celle, Telefon (0 51 41) 92 43-0

Förderung für Haltestellen, Betriebshöfe und neue Busse

Starke Landesförderung für den ÖPNV im Landkreis Celle

CELLE. Gute Nachrichten für den Landkreis Celle: Das Land Niedersachsen unterstützt im Rahmen des ÖPNV-Jahresförderprogramms die Sanierung von zahlreichen Bushaltestellen im Landkreis Celle, die Beschaffung von neuen Bussen sowie die Modernisierung von Bus-Betriebshöfen.

Die Maßnahme ist Teil des landesweiten Förderprogramms für den öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV), mit dem landesweit in diesem Jahr insgesamt 252 Projekte gefördert werden und das Verkehrsminister Grant Hendrik Tonne kürzlich in Hannover vorgestellt hat. Die voraussichtliche Landesförderung beträgt für ganz Niedersachsen rund 109,9 Millionen Euro und löst Investitionen in Höhe von etwa 317,75 Millionen Euro aus.

Für den Landkreis Celle sind über drei Millionen Euro Fördermittel dabei. „Mit dem Jahresprogramm ist die Förderung des Ausbaus von vier Bus-Betriebshöfen der CeBus in Eicklingen, Hermannsburg, Lachendorf und Winsen vorgesehen, hierfür sollen rund 1,8 Millionen Euro für die CeBus vom Land zur Verfügung gestellt werden. Dazu kommt der barrierefreie Ausbau von Bushaltestellen in Südwinsen und Walle sowie in mehreren Ortschaften der Gemeinde Südheide, hier werden über 500.000 Euro an Landesförderung bereitgestellt. Und schließlich sollen für die Firma Bachstein in Celle über 700.000 Euro für neue Busse fließen. Das ist ein rundes Paket für den Landkreis Celle und das wird den ÖPNV für unsere Heimat spürbar verbessern“, erklärt Maximilian Schmidt, Vorsitzender der SPD im Landkreis Celle. „Mit der Förderung kann das ÖPNV-Angebot attraktiver gestaltet werden, weil eine funktionierende Infrastruktur hierfür die wichtigste Grundlage ist. Das verbessert am Ende ganz konkret im Alltag den Nahverkehr für die Bürgerinnen und Bürger.“

Mit dem ÖPNV-Jahresförderprogramm unterstützt die SPD-geführte Landesregierung unter anderem den barrierefreien Ausbau von Haltestellen und Bahnstationen, den Um- und Neubau von Betriebshöfen, digitale Fahrgastinformationssysteme, Park-&-Ride- sowie Bike-&-Ride-Anlagen sowie die Modernisierung von Straßenbahninfrastruktur.

Besonders positiv ist, dass Förderanträge für den barrierefreien Ausbau von Haltestellen aus nahezu allen Aufgabenträgergebieten Niedersachsens vorliegen – und der Landkreis Celle wieder mit guten Anträgen dabei war.

„Gerade für uns im ländlichen Raum ist es wichtig, dass das Land kontinuierlich in eine gute Mobilitätsinfrastruktur investiert. Davon profitieren Pendlerinnen und Pendler, Schülerinnen und Schüler sowie Familien und ältere Menschen und die Wirtschaft gleichermaßen“, erklärt Schmidt weiter.

Das ÖPNV-Jahresförderprogramm des Landes Niedersachsen bündelt Investitionen in Infrastruktur, Fahrzeuge und digitale Systeme des öffentlichen Personennahverkehrs. Die genannten Förderbeträge stellen voraussichtliche Landeszuwendungen dar. Die endgültige Förderhöhe wird erst mit dem jeweiligen Bewilligungsbescheid festgelegt und kann sich im weiteren Planungsverlauf noch ändern.

Auch der Nordkreis profitiert vom ÖPNV-Jahresförderprogramm des Landes. Foto: Müller

Das Team der Bücherstube Müden mit Margot Bartz (von links), Beate Koch, Roswitha Fock und Herwig Fock.
Foto: Christina Knottek-Kroll

Bücherstube hat Geburtstag

In der Historischen Wassermühle

MÜDEN. In der Historischen Wassermühle in Müden ist nicht nur die Touristinformation untergebracht, sondern seit vielen Jahren auch die Bücherstube Müden, die in diesem Jahr ihr 15-jähriges Bestehen feiert. Geleitet wird die Bücherstube durch Roswitha und Herwig Fock, die mit viel Engagement und Herzblut den Schatz an Büchern verwalten und stetig erweitern. Mittlerweile ist die Bücherstube eine Projektsparte im Förderkreis -Natur-Heimat- Müden (Örtze) e.V. und gehört zum kulturellen Angebot im Ort. Das Team um das Ehepaar Fock kann sich auf einen festen Leserstamm stützen, der immer wieder und gerne die Bücherstube aufsucht.

Die Bücherstube wurde am 1. Januar 2011 aus der Gemeindebücherei ausgegliedert und in die Trägerschaft des Förderkreises überführt. „Dies wurde notwendig, weil die Gemeinde Faßberg als Bedarfszuweisungsgemeinde gehalten war, eine Bücherei zu schließen. Daraufhin fanden sich einige Müdener Bürger, um den Erwachsenenteil der Bücherei unter dem Namen ‚Bücherstube‘ weiterzuführen. Die Kinderbuchabteilung für die Altersgruppe Kindergarten und Grundschule wird hingegen weiterhin von der Gemeindebücherei Faßberg betrieben“, so der Erste Vorsitzende des Förderkreises, Volker Nickel.

Immer donnerstags in der Zeit von 16 bis 18 Uhr ist die Bücherstube geöffnet. Aus rund 1.500 Büchern können die Nutzer beliebig viele Bücher ausleihen, und dies zu einem Preis von 15 Euro für zwölf Monate. Neu aufgenommene Bücher (jeweils acht Bücher) werden in jeder Ausgabe des Gemeindeblatts bekanntgegeben. „Spenden aktueller Bücher werden gern entgegengenommen, ebenso Geldspenden, für die eine Spendenquittung ausgestellt werden kann“, so Herwig Fock.

Zuhause ist, wo dein ♥ wohnt.
möbel wallach
Niedersachsens größtes Einrichtungserlebnis
Wallach Möbelhaus GmbH & Co. KG • 29227 Celle, Heineckes Feld, direkt an der B3 • Öffnungszeiten: Mo. bis Sa. 10 - 19 Uhr

6728901_032026

Blutspenden im Landkreis Celle

CELLE. In der kommenden Woche finden im Landkreis Celle zwei Blutspendetermine statt: am Dienstag, 17. Februar, von 16 bis 20 Uhr im Bürgersaal Wietze, Neue Mitte 1-3, und am Freitag, 20. Februar, von 15.30 bis 19.30 Uhr im Laurentiushaus Nienhagen, Jahnring 1.

Übungsabend Volkschor Thalia

CELLE. Der nächste Übungsabend des Volkschores Thalia Celle findet am Montag, 16. Februar, um 19 Uhr im St. Annenstift, Blumlage 65 in Celle, statt. Wer gern singt und nette Gesellschaft möchte, meldet sich bitte unter Telefon 0173/5906994, um ein Schnuppern im Chor zu verabreden.

Treffen der Münzfreunde

CELLE. Der Celler Münzfreunde-Kreis veranstaltet jeden dritten Donnerstag im Monat (19. Februar) einen Tausch- und Plauderabend im Café 1. Sahne, Lange Straße 1 in Groß Hehlen. Infos unter Telefon 0152/56856245, 0152/54191708 oder 05141/977742.

Selbsthilfegruppe AGUS trifft sich

CELLE. Die AGUS-Selbsthilfegruppe trifft sich jeden dritten Freitag im Monat (20. Februar) im Gemeinderaum der Kreuzkirche Celle, Windmühlenstraße 45, von 19 bis 21 Uhr. Alle, die einen nahestehenden Menschen durch Suizid verloren haben, sind herzlich willkommen. Kontaktaufnahme unter Telefon 0163/1742716 oder per Mail an celle@agus-selbsthilfe.de.

Versammlung des MTV Müden (Örtze)

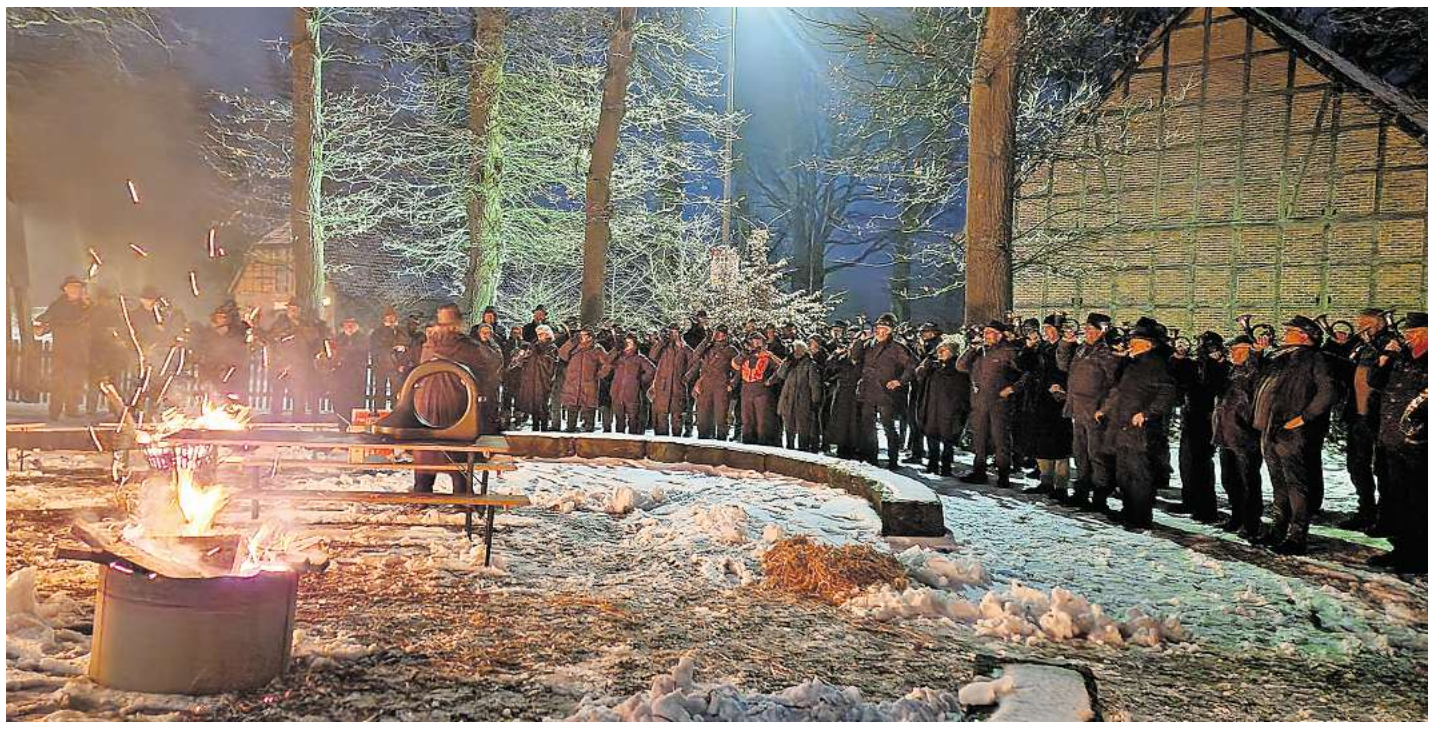
MÜDEN. Am Freitag, 20. März, findet um 19 Uhr in der Sporthalle im Wiesenweg in Müden (Örtze) die Jahreshauptversammlung des MTV Müden (Örtz) statt. Tagesordnungspunkte sind unter anderem der Geschäftsbericht des Vorsitzenden und seiner Mitarbeiter sowie Ehrungen, die Entgegennahme der Rechnungsbelege, die Entlastung des Kassenwartes und des Vorstandes, die Wahl der Kassenprüfer und des Vorstandes, die Festsetzung der Mitgliedsbeiträge, eine Beschlussfassung über sonstige Anträge des Vorstandes und der Mitglieder sowie Verschiedenes.

Eventuelle Anträge müssen bitte bis Samstag, 7. März, beim Vorsitzenden Markus Haydl, Am Gehäge 16 in 29328 Müden (Örtze) vorliegen.

„Was bewegt Altencelle?“

CELLE. Der CDU-Ortsverband Altencelle und der CDU-Stadtverband Celle laden interessierte Bürger zu einem weiteren Bürgerdialog „Was bewegt Altencelle?“ ein. Treffpunkt ist Mittwoch, 18. Februar, um 19 Uhr im Hotel Restaurant Schaperkrug, Braunschweiger Heerstraße 85 in Altencelle.

Im Mittelpunkt des Abends steht das Thema „Auf den Spuren von der versunkenen Stadt Tsellis - Schaffung eines historischen Rundweges durch die mittelalterliche Geschichte Altencelles als Startschuss auf dem Weg zum Museumsdorf“.



Traditionelles Jagdhornblasen im Hegering Winsen (Aller)

Der Hegering Winsen (Aller) lud kürzlich zum traditionellen Abblasen des vergangenen Jagdjahres 2025/26 nach Bannetze. Mehr als 200 Interessierte – Jäger, Jagdfreunde und musikbegeisterte Nichtjäger – konnten auf dem Gelände des Dorfgemeinschaftshauses in Bannetze begrüßt werden. Mit den Jagdhornbläsergruppen der Hegeringe Winsen (Aller), Sülze, Celle, und Hameln-Pyrmont, den Jagdhornbläser Meißendorf, Luttmersen, den „Zwölfender“ vom Hegering Lachtetal und dem Jagdhornbläsercorps der Jägerschaft Celle, sowie den Es-Horn-Formationen aus Celle, Sülze und Hameln-Pyrmont spielten über 80 Jagdhornbläser unter der musikalischen Gesamtleitung von Werner Lühring (Hegering Winsen) ein abwechslungsreiches Repertoire aus jagdlichen Fanfaren, Märschen, Signalen und Jagdstücken. Jagdhornblasen ist gelebte Tradition und Bestandteil des jagdlichen Brauchtums, aber auch die besonderen Klangfarben, die den verschiedenen Jagdhörnern zu eigen sind, werden von vielen Musikfreunden geschätzt. Das Team der Freiwilligen des Bannetzer Jagdreviers W01 sorgte für das leibliche Wohl mit Bratwürsten vom Grill sowie kalten und warmen Getränken. Die vielen Feuerkörbe schufen eine einladende Atmosphäre und boten den Besuchern eine Möglichkeit sich bei den winterlichen Temperaturen aufzuwärmen. So fand der rundum gelungene, stimmungsvolle Abend nach angeregten Gesprächen erst zu später Stunde sein Ende.

Foto: Birgit Birner

112 – Eine Nummer, die Leben rettet

Der DRK-Kreisverband Celle weist auf die Notrufnummer 112 hin.
Foto: DRK-Kreisverband Celle

CELLE. Der Leiter des DRK-Rettungsdienstes Celle, Cord Pukall, beantwortet anlässlich des Europäischen Tages des Notrufs am 11. Februar die wichtigsten Fragen zum Notruf.

Am 11. Februar wurde europaweit der Tag des Notrufs begangen (Der Europäische Tag des Notrufs findet jährlich am 11. Februar statt). Anlass ist die einheitliche Notrufnummer 112, die in allen EU-Staaten gilt und rund um die Uhr schnelle Hilfe bei medizinischen Notfällen, schweren Unfällen oder Bränden garantiert. Die 112 wurde im Jahr 1991 als einheitliche Notrufnummer in der Europäischen Union eingeführt, in Deutschland ist sie bereits seit 1973 etabliert.

Der Aktionstag macht auf die lebensrettende Bedeutung der 112 aufmerksam – und darauf, wie wichtig es ist, sie richtig zu nutzen. Cord Pukall ist Leiter des DRK-Rettungsdienstes. Als beauftragter Leistungserbringer des Landkreises Celle stellt der DRK-Kreisverband Celle e.V. den Rettungsdienst in Stadt und Landkreis als größter Anbieter in der Region seit über 75 Jahren sicher. Nachfolgend beantwortet der erfahrene Notfallsanitäter die wichtigsten Fragen zum Thema.

Was ist damit gemeint, wenn es heißt, die Nummer müsse richtig genutzt werden?

Pukall: Die 112 ist für Notfälle gedacht, bei denen schnelle Hilfe lebenswichtig ist, zum Beispiel bei: schwerer Atemnot oder Bewusstlosigkeit, plötzlich auftretenden, starken Brust-, Bauch oder Kopfschmerzen, schweren Verletzungen oder starken Blutungen, schweren Verkehrsunfällen oder Bränden.

In der Praxis wird die 112 jedoch auch bei nicht akuten Beschwerden gewählt. Dieses kann dazu führen, dass Rettungsmittel dann bei solchen weniger gravierenden Einsätzen gebunden sind, für echte medizinische Notfälle deshalb aber kurzfristig fehlen.

Wo landet der Ruf 112?

Pukall: Wer die 112 wählt, erreicht direkt die zuständige Leitstelle. In der Region Celle ist dies die Feuerwehreinsatz- und Rettungsstelle des Landkreises Celle. Von dort aus werden Notfälle koordiniert und die erforderlichen Einsatzkräfte alarmiert.

Wie soll man vorgehen, wenn Beschwerden oder Verletzungen nicht so gravierend sind, aber man durchaus medizinische Hilfe benötigt?

Pukall: In Deutschland stehen für medizinische Hilfe zwei zentrale Rufnummern zur Verfügung, zwei Nummern – zwei Aufgaben: 112 für akute, lebensbedrohliche Notfälle, 116 117 für den ärztlichen Bereitschaftsdienst außerhalb der Praxiszeiten.

Nicht jede Erkrankung ist ein Notfall. Wer außerhalb der regulären Praxiszeiten medizinischen Rat oder Hilfe benötigt, kann sich an den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter 116 117 wenden. Dort erhalten Patienten rund um die Uhr Unterstützung, unter anderem bei leichten Bauchschmerzen, Durchfall oder Erbrechen, Fieber oder grippalen Infekten, bei der Organisation ärztlicher Hausbesuche sowie bei der medizinischen Beratung per Telefon.

Es ist wichtig, abzuwägen, ob wirklich die 112 gewählt werden muss oder ob die 116 117 ausreicht. Die Leitstelle erfasst jedes Hilfeersuchen anhand einer standardisierten Notrufabfrage und entscheidet im Zweifel zugunsten der Sicherheit des Betroffenen. Wie oben bereits gesagt, kann dieses dazu führen, dass Rettungsmittel in diesen Einsätzen gebunden sind und für echte medizinische Notfälle kurzfristig fehlen.

Gibt es Optimierungsbedarf? Wie sieht die Zukunft des Notrufs aus?

Pukall: Der Slogan beim Blick in die Zukunft lautet: bessere Steuerung durch Vernetzung. Perspektivisch sollen Rettungsdienst, ärztlicher Bereitschaftsdienst und Notaufnahmen von Krankenhäusern enger zusammenarbeiten. Im Rahmen der geplanten Reform der Notfallversorgung ist vorgesehen, die Rufnummern 112 und 116 117 digital zu vernetzen. Ziel ist eine gemeinsame Gesundheitsleitstelle, die Hilfesuchende strukturiert und zielsicher in die passende Versorgungsebene lenkt. So könnten Rettungsdienst und Notaufnahmen spürbar entlastet werden – bei gleichbleibend hoher Sicherheit und mit höherer Zufriedenheit für die Bevölkerung.

Jeder sollte die Notrufnummer kennen und richtig nutzen. Was ist darüber hinaus wichtig?

Pukall: Jeder und jede kann helfen und einen wichtigen Beitrag leisten – durch die richtige Wahl der Rufnummer und durch Kenntnisse in Erster Hilfe. Schnelles und richtiges Handeln kann im Ernstfall Leben retten.

Cord Pukall. Foto: DRK-Kreisverband Celle

NOTDIENSTE

ÄRZTE

Bundesweite Notruf-Nummer: 112 (in lebensbedrohlichen Notfällen).

Ärztlicher Notdienst: AKH Celle, Telefon 116117
(Mo, Di, Do 19 bis 23 Uhr; Mi, Fr 15 bis 23 Uhr; Sa, So 8 bis 23 Uhr).

Ärztliche Notdienste für alle Gemeinden: Über den Hausarzt oder 116117.

Zahnärzte – Samstag/Sonntag, jeweils 10-12 Uhr, Telefonisch erreichbar ab Freitag 15 Uhr:
15. Februar ZA Sachs, Telefon 05143/6666838
21./22. Februar Dr. Schwabe, Telefon 05141/23409

Augenärzte: Mo., Di. und Do. von 8 bis 19 Uhr, Mi. und Fr. von 8 bis 15 Uhr, unter Telefon 05141/19222

Tierärzte: Sa ab 13 Uhr bis Mo 8 Uhr, feiertags ab 8 bis 8 Uhr am nächsten Tag:
15. Februar Tierklinik Großmoor, Telefon 05085/6262
21./22. Februar Tierärztliche Praxis an der Aller, Telefon 05141/36707

APOTHEKEN

Celle:
15. Februar Apotheke am Bremer Weg, Telefon 05141/35118
16. Februar Apotheke im Q 37, Telefon 05141/9778145
17. Februar Zugbrücken-Apotheke, Telefon 05141/950177
18. Februar Neuenhäuser Apotheke, Telefon 05141/9928880
19. Februar Apotheke Garßen, Telefon 05086/290467
20. Februar Heide-Apotheke, Telefon 05141/45455
21. Februar Linden-Apotheke Celle, Telefon 05141/81727
22. Februar Mohren-Apotheke, Telefon 05141/41869

Wietze/Winsen/Hambühren:
15. Februar Heide-Apotheke Wietze, Telefon 05146/8473
16. Februar Glückauf-Apotheke Wietze, Telefon 05146/8810
17. Februar Storchen-Apotheke Winsen, Telefon 05143/911188
18. Februar Apotheke Am Markt Winsen, Telefon 05143/6242
19. Februar Heide-Apotheke Wietze, Telefon 05146/8473
20. Februar Antares Apotheke Hambühren, Tel. 05084/9871231
21. Februar Storchen-Apotheke Winsen, Telefon 05143/911188
22. Februar Apotheke Am Markt Winsen, Telefon05143/6242

Bergen:
15. bis 20. Februar Apotheke Wietzendorf, Telefon 05196/1405
Ab 21. Februar Eichhorn-Apotheke Faßberg, unter Telefon 05055/404

Angaben ohne Gewähr
Kein Anspruch auf Veröffentlichung

Verlag und Druck:
Verlag Lokalpresse GmbH
Bahnhofstraße 3, 29221 Celle
Telefon (0 51 41) 92 43-0
www.celler-kurier.de
anzeigen@celler-kurier.de
redaktion@celler-kurier.de
info@celler-kurier.de
Verlagsleiter:
Ralf Lindner
Redaktion:
Ralf Müller (Redaktionsleiter),
Jesika Kirakossjan
Julia Müller
Anzeigenleiterin:
Angela Müller
Erscheinungsweise:
wöchentlich sonntags kostenlos in Celle Stadt und Landkreis
Redaktionsschluss:
Montag, 17.00 Uhr
Anzeigenschluss:
Mittwoch, 17.00 Uhr
Auflage am Sonntag:
Celler Kurier 50.500 Exemplare
Berger Kurier 11.800 Exemplare
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernimmt der Verlag keine Gewähr.
Für die Richtigkeit telefonischer Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr.
37021001_032025

Das Frühjahrssemester an der vhs Celle hat begonnen. Foto: Müller

Frische Kurse an der vhs Celle

Von Digi-Club bis Motorsägenführerschein

CELLE. Das Frühjahrssemester an der Volkshochschule (vhs) Celle hat begonnen, aber noch ist der Einstieg in einzelne Kurse möglich. Das komplette vhs-Programm steht auf www.vhs-celle.de. Anmeldungen sind mit der jeweiligen Kursnummer auch per Mail an anmeldung@vhs-celle.de oder unter Telefon 05141/929820 möglich.

Im Digitalclub für Seniorinnen und Senioren werden Fragen rund um PC und Smartphone besprochen, Themen wie Online-Shopping oder E-Rezept behandelt und Probleme gemeinsam gelöst. In entspannter Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen treffen sich die Teilnehmer alle 14 Tage mittwochs von 10 bis 11.30 Uhr (CE5551). Ein Einstieg ist jederzeit möglich.

Englisch für Einsteigende bieten die beiden Kurse A1.1 (ohne Vorkenntnisse – CE3100) und A1.2 (ganz leichte Vorkenntnisse – CE3101), die dienstags um 17 beziehungsweise um 19 Uhr stattfinden. Noch ist ein Einstieg möglich.

Englisch für Fortgeschrittene, die ihre Grundkenntnisse auffrischen und wieder ins Sprechen kommen möchten, bietet der Kurs A2 am Montag um 18 Uhr (CE3103). Die Sprachkurse laufen in der Regel über 14 Termine bis zu den Sommerferien.

Zum Foto-Stammtisch lädt der Celler Fotograf René Stang Interessierte, die sich fotografisch weiterentwickeln möchten. Zwischen den monatlichen Treffen werden Foto-Aufgaben gestellt und in kleiner Gruppe besprochen. Das nächste Treffen ist am Dienstag, 3. März, um 19 Uhr. Ein Einstieg ist noch möglich (CE2306).

Hatha Flow Yoga ist eine Yoga-Form, bei der die ausgleichenden Prinzipien des Hatha Yoga mit fließenden Bewegungen verbunden werden, die den Körper kräftigen und dehnen. Ideal für alle, die eine ruhige, aber dennoch dynamische Praxis suchen. Der Kurs beginnt am Montag, 16. Februar, 10.30 bis 11.45 Uhr, und ist auch für Einsteiger geeignet (CE4324). Beim Motorsägenführerschein lernen Interessierte ab 18 Jahren, wie sie Holz sicher und professionell für den Eigenbedarf zerlegen können. Schutzkleidung ist Voraussetzung, eine Kettensäge wird bei Bedarf gestellt. Der Theorieteil findet am Freitag, 27. Februar, 19 Uhr statt, am Samstag, 28. Februar, geht es von 8.30 bis 15.30 Uhr ins Gehölz (CE1310).

Schreibend zu sich selbst finden, heißt es ab Montag, 2. März, 18.30 bis 20 Uhr, wenn Anja Grote die Möglichkeiten aufzeigt, durch geschriebene Worte innere Prozesse zu erkennen und zu gestalten. Die Teilnehmer treffen sich alle zwei Wochen an insgesamt fünf Abenden (CE2105).

Vorsicht vor falschen „Rauchmelder-Kontrolleuren“

CELLE. In jüngster Zeit häufen sich im Bereich Meißendorf Sachverhalte, bei denen Personen sich unter dem Vorwand der Rauchmelder-Kontrolle Zutritt zu Privatwohnungen verschaffen wollen, berichtet die Polizei. Derartige Täterinnen und Täter nutzen die gesetzliche Einbaupflicht aus, um gezielt vermehrt Seniorinnen und Senioren sowie alleinstehende Personen zu bestehlen.

Die Masche: Unangekündigte Personen geben vor, die Funktionsfähigkeit der Rauchmelder prüfen oder neue Geräte installieren zu müssen. Während ein Täter das Opfer ablenkt, durchsucht ein Komplize die Räume nach Bargeld und Schmuck. Die Polizei rät: „**Seien Sie misstrauisch und wachsam. Kein Einlass ohne Termin:** Seriöse Wartungsfirmen kündigen sich Tage im Voraus schriftlich an. Eine Postkarte oder Ankündigung im Briefkasten sollte hinterfragt werden. Ausweis prüfen: Verlangen Sie Dienstausweise und rufen Sie im Zweifel die Hausverwaltung an. Türspalt nutzen: Lassen Sie Fremde niemals sofort in die Wohnung. Nutzen Sie Türketten. Notruf wählen: Wählen Sie bei verdächtigen Beobachtungen sofort die 110. Bitte sensibilisieren Sie auch Angehörige und Nachbarn für dieses Thema.“ Kontakt für Rückfragen: Pressestelle der Polizei Celle unter Telefon 05141/277-105.

Musikalischer Gottesdienst

Am heutigen Sonntag, 15. Februar, lädt die Neuenhäuser Kirchengemeinde, Kirchstraße 50 in Celle, um 18 Uhr zu einem Musikalischen Abendgottesdienst ein. Gebet, Musik und Worte von Pastorin Carola Beuermann und Pastor Michael Kurmeier wollen zum Nachdenken anregen in dieser besonderen Zeit. Gerald Splitt (Blockflöte), Elisabeth Michaelis (Orgel) und Anne Bredow (Gesang) werden Werke von Telemann und Bach zu Gehör bringen und den Gemeindegesang begleiten. Foto: privat

Große Jahreshauptversammlung der Ortsfeuerwehr Altencelle

CELLE. Zur Mitgliederversammlung der Ortsfeuerwehr Altencelle konnte Ortsbrandmeister Sebastian Promoli vor Kurzem die Mitglieder der Einsatz- und Altersabteilung, den Stellvertretender Stadtbrandmeister Stephan Promoli sowie den stellvertretenden Kreisbrandmeister Willi Lucan und von der Verwaltung der Stadt Celle, Jann Brüsting im Feuerwehrgerätehaus in der Küsterstraße begrüßen.

Wehrführung mit Gästen, Geehrte, Beförderten und Ernannten. Foto: Feuerwehr Altencelle

Im Berichtsjahr 2025 wurden insgesamt 7051 Dienststunden geleistet. 44 Alarmierungen sind aufzuteilen in 19 Brandeinsätze, 16 technische Hilfeleistungen und neun Fehlalarme. Der Einsatzabteilung gehören 44 Mitglieder an. Die Jugendfeuerwehr hat neun Mitglieder und die Altersabteilung besteht aus 29 Kameraden. Als Sonderaufgabe innerhalb der Stadtfeuerwehr Celle ist die Stützpunktwehr seit dem letzten Jahr zusammen mit der Ortsfeuerwehr Hauptwache für die Wasserrettung im Stadtgebiet zuständig. Die entsprechende Ausrüstung konnte durch die Stadt Celle beschafft werden und die Einsatzkräfte wurden für diese Aufgabe entsprechend ausgebildet. Bei den Einsätzen Arbeiten die Standorte im Rendezvous-System, was sich bei den ersten Alarmierungen bereits bewährt hat. Da die Ortsfeuerwehr schon seit vielen Jahren mit Platzproblemen zu kämpfen hat, ist ein Neubau des Feuerwehrgerätehauses in Altencelle angedacht. Erfreulicherweise konnte hierzu berichtet werden, dass konkrete Vorbereitungen und Planungen in absehbarer Zeit erfolgen sollen.

Nach den Jahresberichten der Funktionsträger folgten umfangreiche Berichte des stellv. Stadtbrandmeisters, der Kreisfeuerwehr und der Verwaltung.

Zum Feuerwehrmann konnte Florian Klepsch ernannt werden. Befördert wurden Jule Bolte und Vivian Ebeling zur Oberfeuerwehrfrau, Fabian Graeber und Fabian Missweit zum Hauptfeuerwehrmann, Alexander Ahlvers, Marc Prochnow und Philipp Rhöse zum 1. Hauptfeuerwehrmann, Jens Ebeling zum Löschmeister, Andreas Knoop zum Oberlöschmeister, Frank Ahlvers, Björn Elebe, Jens Knoop und Thorsten Graeber zum Hauptlöschmeister, Markus Feldmann zum 1. Hauptlöschmeister sowie Stephan Promoli zum Hauptbrandmeister.

Weiterhin konnten noch drei Kameraden mit der Hochwasser-Ehrennadel 2023 des Landes Niedersachsen ausgezeichnet werden.

Energieverbrauch kombiniert: 6,0 l/100 km. CO_2-Emissionen kombiniert: g/km. CO_2-Klasse: D. Weitere Informationen zur elektrischen Reichweite, Energiekosten, KFZ-Steuer und CO_2-Kosten finden Sie unter www.mazda.de/Energieverbrauch.

1) Ein Privat-Leasing-Angebot (Kilometer-Leasing) der Mazda Finance – einem Service-Center der Santander Consumer Leasing GmbH (Leasinggeber), Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach – für einen Mazda3 e-Skyactiv G 140 Homura | 2,5 l Benziner 103 kW (140 PS) bei € 229 monatlicher Leasingrate, € 0,00 Leasing-Sonderzahlung, 60 Monaten Laufzeit und 10.000 km Laufleistung pro Jahr. Bonität vorausgesetzt. Angebot ist gültig für Privatkunden und nicht mit anderen Nachlässen/Aktionen kombinierbar. Preise inkl. Überführungs- und zzgl. Zulassungskosten.

6 Jahre Garantie gemäß den Mazda Garantiebedingungen. Mehr Informationen finden Sei unterwww.mazda.de/garantie.

Beispielfoto eines Mazda3, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes.

AUTO MARHENKE GMBH & CO.KG
Hannoversche Heerstraße 115a · 29227 Celle
Tel. 49 5141278500 · https://www.mazda-autohaus-marhenke-celle.de/

6811201_032026

Kastelruther Spatzen. Foto: privat

Kastelruther Spatzen kommen nach Celle

CELLE. Für einen Abend die Alltagssorgen vergessen – dieses Versprechen geben die Kastelruther Spatzen bei ihrem Konzert im Rahmen der Live-Tournee 2026. Am Freitag, 25. September, um 19.30 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr) gastiert die wohl bekannteste deutschsprachige Volksmusikgruppe in der Congress Union Celle.

Seit über 40 Jahren stehen die Südtiroler Musiker auf der Bühne. Bereits ihre erste Langspielplatte wurde ein großer Erfolg. Seither reiht sich ein musikalischer Meilenstein an den nächsten. Nahezu jedes Jahr veröffentlicht die Band ein neues Album – vielfach ausgezeichnet mit Gold, Platin oder Doppelplatin. Millionen verkaufte Tonträger, unzählige Konzerte und ein treues Publikum in ganz Europa sprechen für sich.

Das Erfolgsrezept der Kastelruther Spatzen ist bis heute unverändert: gefühlvolle Melodien, romantische und einfühlsame Texte sowie eine große Portion Bodenständigkeit. In ihren Liedern stehen vor allem die Liebe und die Natur im Mittelpunkt – besonders die Berge Südtirols, die für die Musiker eine Herzensangelegenheit sind.

Auch live überzeugen die sieben Musiker mit einer besonderen Atmosphäre und spürbarer Nähe zu ihren Fans. Wenn die Spatzen die Bühne betreten, sind Emotionen garantiert. Ihre Konzerte gelten für viele Volksmusikfreunde als Höhepunkt des Jahres – nicht selten nehmen Fans weite Anreisen in Kauf, um „ihre Spatzen" live zu erleben. Trotz jahrzehntelanger Bühnenerfahrung ist der Band die Freude an der Musik bis heute deutlich anzumerken. Tickets sind erhältlich über CTS Eventim unter Telefon 01806/570070, unter www.eventim.de sowie über Reservix unter Telefon 0761/88849999, unter www.reservix.de und in allen angeschlossenen Vorverkaufsstellen.

Lesung mit Autorin Marina Maass

CELLE. Am Donnerstag, 19. Februar, lädt die Stadtbibliothek Celle zur Lesung mit der Celler Autorin Marina Maass in die Direktorenvilla, Magnusstraße 5, ein. Die Zuhörerinnen und Zuhörer erwartet ein besonderer Abend mit einem Ausflug in emotionale und spannungsgeladene Romanwelten ihrer Reihe „New York Temptations". Beginn ist um 18.30 Uhr, der Eintritt ist frei. Es wird um Anmeldung per Mail an stadtbibliothek@celle.de oder unter Telefon 05141/124200 gebeten.

Die Autorin liest aus zwei Büchern („My secret Desire" und „Our perfect Secret"), von denen das zweite die Fortsetzung des ersten ist und bei dieser Lesung erstmals - eine Woche vor dem Erscheinungstermin - öffentlich vorgestellt wird.

Leidenschaft, Geheimnisse und emotionale Konflikte stehen im Mittelpunkt der Geschichten. Ob eine wiederentflammte Jugendliebe, die zwischen Vergangenheit und Gegenwart auf die Probe gestellt wird, oder eine verbotene Anziehung zwischen Kollegen, die mehr verbindet, als sie ahnen – Maass versteht es, starke Charaktere und intensive Beziehungen lebendig werden zu lassen und ihre Leserinnen und Leser in den Bann zu ziehen.

Maass, 1996 in Niedersachsen geboren, entdeckte ihre Liebe zu Büchern schon früh. Heute lebt sie mit ihrer Familie und zwei Hunden am Rande der Südheide und verbindet ihren Arbeitsalltag mit ihrer großen Leidenschaft: dem Schreiben.

Sarah & Volker. Foto: Wolfgang Heermann

„Songs of Celle" in Kunst & Bühne

CELLE. Am Samstag, 21. Februar, um 19.30 (Einlass um 18.30 Uhr) geht „Songs of Celle", das Singer-Songwriter-Event mit Kultcharakter, in die 19. Runde. Künstlerinnen und Künstler aus der Celler Region präsentieren eigene Songs. Ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm voller Kreativität und Leidenschaft an der Musik.

Die Singer-Songwriterin Cynthia Dahlke punktet mit klarer, ausdrucksstarker Stimme, ehrlichen, verträumten Texten und fetzigen Gitarrenrhythmen. In Duo-Besetzung mit dabei ist die Celler Indie-Pop-Band Tonwert. Sie überzeugt mit sprachgewandten und provokativen Texten, kombiniert mit viel Klang und Groove. Die Musik der jungen Sängerin Elli ist melancholisch, voller Liebe, und wird von ihrer einzigartigen, gefühlvollen Stimme getragen. HannaH. veröffentlichte kürzlich ihre zweite Single „Aufatmen". Sie präsentiert deutschsprachige Pop-Songs, die aus dem Herzen kommen und zum Nachdenken anregen.

NeroX nimmt das Publikum mit seiner charismatischen Stimme mit auf eine rockige Reise zwischen Schatten und Licht. Bereits mehrfach dabei waren Sophia & Felizitas. Liedermacher Till Wiesel aus Hannover lässt mit Flügelhorn, Gitarre und Loop poetische Bilder entstehen – Gedichtetes und Undichtes mit Kopfdichtung. Das Vater-Tochter-Duo Sarah & Volker, das die Veranstaltung wie gewohnt moderiert, präsentiert Songs zwischen Pop und Jazz.

Karten sind bei Kunst & Bühne erhältlich, der Vorverkauf wird dringend empfohlen.

Andreas Pröve. Foto: privat

Pröve berichtet von seinen Abenteuern

CELLE. Der bekannte Fotoreporter, Autor und Abenteurer Andreas Pröve – geboren 1957 in Celle – nimmt sein Publikum mit auf 40 Jahre atemberaubender Reisen durch Indien, Ostasien und China. In seiner Live-Show „40 Jahre auf Achse" zeigt Pröve am Sonntag, 22. Februar, um 18 Uhr (Einlass 17 Uhr) in der CD-Kaserne Celle, seine eindrucksvollsten Fotos und Videos, erzählt von den Abenteuern entlang des Ganges, durch das Himalaya-Hochland und am Oberlauf des Mekong.

Tickets sind im Vorverkauf für 19 Euro im Ticketshop auf dem Gelände der CD-Kaserne Celle, außerdem an allen Vorverkaufsstellen von ADticket und unter 069/90283986 (0,20 Euro pro Anruf aus den deutschen Festnetzen oder maximal 0,60 Euro aus den deutschen Mobilfunknetzen sowie online unter www.cd-kaserne.de. An der Abendkasse gibt es Tickets für 22 Euro.

Holzbauwelt des Bibellesebundes kommt nach Celle

CELLE. Zum Auftakt der Holzbautage findet am Sonntag, 22. Februar um 10 Uhr ein Familiengottesdienst bei der Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Celle, Wederweg 41, statt.

Vom Montag, 23. Februar, bis Mittwoch, 25. Februar, werden aus 60.000 Bausteinen verschiedene Bauwerke entstehen. Das Motto lautet: „Gemeinsam kreativ bauen"! Der Gottesdienstraum der EFG Celle wird zur Baustelle und alle Kinder zwischen sieben und 13 Jahren sind eingeladen, an den drei Tagen jeweils von 16 bis 18 Uhr tatkräftig mitzubauen. Das Team der EFG Celle freut sich auf Anmeldungen per Mail an sekretariat@efg-celle.de.

Butter & Frischkäse selbst herstellen

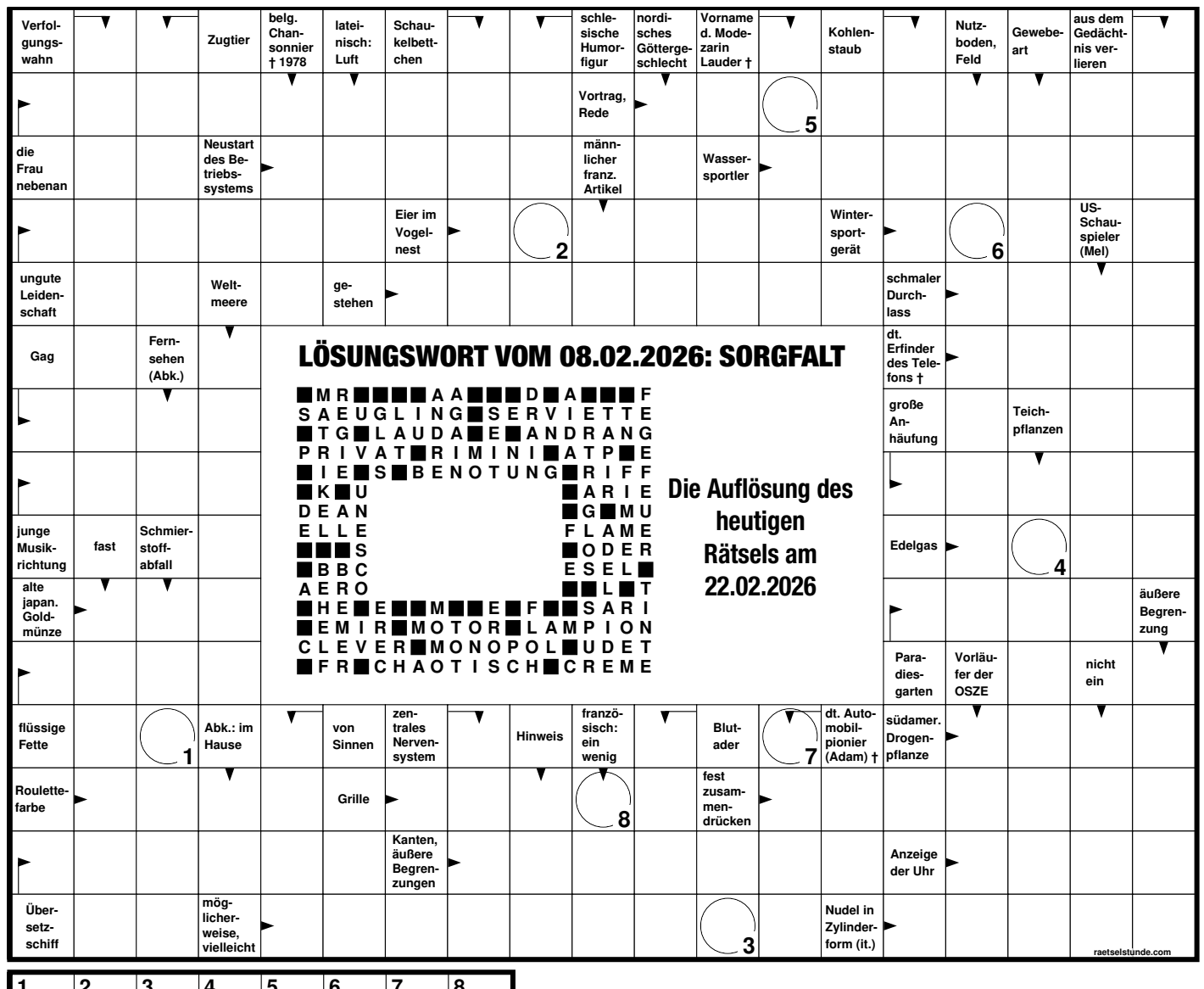
CELLE. Es ist wieder „Zeit für Grün". Die städtische Veranstaltungsreihe startet im Februar mit dem ersten Programmpunkt. Den Auftakt macht am Freitag, 20. Februar, ein Workshop zur Herstellung von Butter und Frischkäse. Er findet unter Leitung von Cosima Bellersen Quirini von 18 bis 19 Uhr im Gartenraum des Heilpflanzengarten Celle, Wittinger Straße 76, statt.

Mitzubringen sind zwei leere und sehr saubere Marmeladengläser mit Deckel, ein Schneidebrettchen, ein Messer, Schürze, Geschirrhandtuch, Schreibzeug sowie eine Plastiktüte. Die Teilnahmegebühr beträgt 16 Euro.

Anmeldung unter www.celle-heilpflanzengarten.de, per Mail an heilpflanzengarten@celle.de oder unter Telefon 05141/126720.

AGUS Angehörige um Suizid
Es tut gut zu wissen:
Ich bin mit diesem Schicksal nicht allein.
celle@agus-selbsthilfe.de • Tel.: 0163 17 42 716
5338901_032026

6751901_032026
NICHTS VERPASSEN MIT DEM KURIER
Celler Kurier Berger Kurier



5846401_032026

5601701_032026

Suderburg: „Bürgerbegehren wird Anforderungen nicht gerecht“

Samtgemeindeausschuss hat rechtliche Unzulässigkeit des Bürgerbegehrens festgestellt

LACHENDORF. Ein Bürgerbegehren ermöglicht direkte Mitbestimmung. Dafür müssen jedoch die gesetzlichen Vorgaben des NKomVG erfüllt sein. Ist das nicht der Fall, darf die Kommune rechtlich kein Bürgerbegehren zulassen – unabhängig von politischen Meinungen. Das Bürgerbegehren zur Aufhebung des Ratsbeschlusses vom 6. Oktober 2025 kann nicht durchgeführt werden. Der Samtgemeindeausschuss der Samtgemeinde Lachendorf hat in seiner Sitzung am 9. Februar 2026 die rechtliche Unzulässigkeit des Bürgerbegehrens festgestellt. Ausschlaggebend hierfür waren formale und inhaltliche Mängel in der Fragestellung sowie in der Begründung des Begehrens.

„Die gesetzlichen Anforderungen an ein Bürgerbegehren sind eindeutig geregelt“, erklärt Samtgemeindebürgermeisterin Britta Suderburg. „Das eingereichte Bürgerbegehren wird diesen Anforderungen nicht gerecht. Die Fragestellung ist unbestimmt, wesentliche Tatsachen wurden unvollständig oder fehlerhaft dargestellt, und die tatsächlichen Folgen des Begehrens wurden der Öffentlichkeit nicht zutreffend vermittelt. Vor diesem Hintergrund war die Feststellung der Unzulässigkeit zwingend.“

Das Bürgerbegehren, das auf die Aufhebung des Ratsbeschlusses vom 6. Oktober 2025 abzielte, wurde insbesondere aus folgenden Gründen als unzulässig bewertet:

Unbestimmtheit der Fragestellung: Die Formulierung „Aufhebung des Beschlusses zum Neubau eines Rathauses mit möglichem späteren Bürgersaal direkt an der Lachte“ entspricht nicht dem tatsächlichen Inhalt des Ratsbeschlusses und ist missverständlich. Es bleibt unklar, ob der Ratsbeschluss aufgehoben, der Neubau eines Rathauses insgesamt, der Bau eines Bürgersaals oder lediglich der Standort infrage gestellt werden soll.

Unzureichende und irreführende Begründung: In der Begründung wurden alternative Projektvarianten mit angeblich geringeren Kosten angeführt, ohne diese belastbar nachzuweisen oder sie konkret zum Gegenstand des Bürgerbegehrens zu machen. Dadurch war eine sachgerechte Nachvollziehbarkeit nicht gegeben. Zudem wurden wesentliche Aspekte, etwa der Umgang mit dem bestehenden Standort sowie die Vorteile eines Neubaus, unvollständig oder verzerrt dargestellt. Darüber hinaus enthielt die Begründung unzulässige Mutmaßungen über mögliche Auswirkungen auf Pflicht- und freiwillige Aufgaben sowie über Steuererhöhungen in der Samt- und in den Mitgliedsgemeinden.

Irreführung der Öffentlichkeit: Zentrale Tatsachen wurden nur unvollständig dargestellt oder weggelassen, wodurch ein verzerrtes Gesamtbild des Vorhabens entstand.

Im Rahmen der rechtlichen Prüfung wurde festgestellt, dass die gesetzlichen Voraussetzungen für ein Bürgerbegehren nach Paragraph 32 NKomVG nicht erfüllt sind. Wie Suderburg ausführt, sieht das Gesetz hier keinen Spielraum für abweichende Entscheidungen, sodass die Unzulässigkeit aus rechtlichen Gründen festgestellt werden musste.

Die Samtgemeindebürgermeisterin zeigt sich enttäuscht über die Vorgehensweise der Initiatoren und appelliert erneut an eine sachliche und transparente Auseinandersetzung.

Die Samtgemeinde Lachendorf hält weiterhin an dem Ziel fest, die Rathausverwaltung durch einen nachhaltigen Neubau zukunftsfähig zu gestalten. Die Planungen werden unter Berücksichtigung der Bedürfnisse von Verwaltung und Bürgerschaft konsequent fortgeführt.

Das Rathaus in Lachendorf soll durch einen Neubau ersetzt werden. Foto: Müller

Bei der Spendenübergabe. Foto: Dagmar Hecker

1.500 Euro für das Hospiz gespendet

LACHENDORF. Eine großzügige Spende über 1.500 Euro bekam Hospizleiterin Inga Janßen kürzlich vom Imanuel-Kant-Gymnasium Lachendorf.

Schon seit 2017 organisiert die dortige Schülerschaft jährlich einen Adventsmarkt – eine Aktion, die „gemeinschafts- und ortsstärkend“ ist, wie Schülerin Tamina Felix sagt. Ein Teil der Erlöse wird gespendet; der Schülerrat entscheidet jedes Jahr, an wen.

Noée Lechner, Tamina Felix, Ronja Schmidt und Kate Fernandes sowie Lehrer Andreas Moser übergaben den Spendenscheck und nutzten den Besuch für einen kleinen Rundgang. Janßen erklärte, was Hospizarbeit ambulant und stationär ausmacht, welche Bereiche allein durch Spenden möglich werden und wie wichtig das Ehrenamt ist.

Ratsitzung in Beedenbostel

Am Montag, 16. Februar, um 19.30 Uhr findet im Dorfgemeinschaftshaus Beedenbostel, Unter den Eichen 4, eine Sitzung des Rates Beedenbostel statt. Auf der Tagesordnung steht unter anderem der Bericht des Gemeindedirektors und die Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen, die Berichte der Ausschussvorsitzenden, eine Beschlussfassung über die Annahme von Spenden, eine Beschlussfassung über die Änderung der Ordnung über die Ehrung von Sportlerinnen und Sportlern in der Gemeinde Beedenbostel, der Antrag der UB-Fraktion „Verlegung des Hundekotbeutelspenders in der Kapellenstraße“ sowie die Terminplanung. Foto: Müller

Regionale Qualität
Fleisch & Schlachtung aus und in der Region
Eigene Zerlegung und Produktion
Suppenküche
Partyservice
Menü Bringdienst
Onlineshop
Service & Verleih
Regiomat
Landschlachterei TORSTEN DIERKS Party-Service
www.dierks-beedenbostel.de
dierksbeedenbostel
An der Mühle 1 · 29355 Beedenbostel
Telefon (0 51 45) 23 93
Mobil (0172) 7 99 01 89
6309101_032026

✔ Reparaturen aller Marken
✔ Eigene Lackiererei
✔ Unfallinstandsetzung
KFZ-MEISTERBETRIEB FÜR ALLE MARKEN
Autohaus HASE GmbH
Rohrbruch 23 · 29362 Hohne
Tel. (0 50 83) 14 77 · Fax 14 43
www.autohaus-hase.de
6303501_032026

Gut Einkaufen in Lachendorf!
Celler Kurier
6838401_032026

JEANS-MÜHLE
... hier wohnt die Jeans ...
Oppershäuser Straße 7 · Lachendorf
Wir sagen dem
Winter adé!
10% 20% 30%
40% 50%
auf Winterartikel
6818501_032026

Wir sind gern für Sie da!
FRISUREN Schmiede
Dorfstraße 42
29362 Hohne
☎ 0 50 83/ 276
www.frisurenschmiede-hohne.de
6489601_032026

BACKHAUS
ERGOTHERAPIE & LOGOPÄDIE
2x in Celle • Hermannsburg • Lachendorf • Eschede • Nienhagen • Eicklingen
Wir brauchen Verstärkung ...
... Ergotherapeut/in und Logopäde/in (m/w/d)
in Voll- und/oder Teilzeit gesucht!
Terminvereinbarung unter:
Mail: info@ergo-celle.de oder www.ergo-celle.de
4636401_032026

Zusteller gesucht!
Verdienen Sie Ihr eigenes Geld
mit einer Nebenbeschäftigung!
Verdienst...
... bis 17 Jahre 10 € die Std.
... ab 18 Jahre 14 € die Std.
Unter anderem in:
Lachendorf, Ahnsbeck, Beedenbostel und Jarnsen
0 51 41 - 99 04 11
oder unter:
m.ahrens@tvgcelle.de
Celler Kurier
Berger Kurier
Bahnhofstraße 3, 29221 Celle
6275101_032026

Initiative „Landfrauen nähen Gutes“

HERMANNSBURG. Manchmal beginnt etwas Großes ganz leise. Mit einem einfachen Aufruf. Mit Menschen, die nicht lange überlegen, sondern sagen: „Ja, wir machen das.“ So entstand die Initiative „Landfrauen nähen Gutes“ - und entwickelte sich Schritt für Schritt zu einer Bewegung, die heute weit über die Region hinaus wirkt. Den Anfang machte ein Aufruf: Fühl- und Nesteldecken für an Demenz erkrankte Patientinnen und Patienten wurden dringend benötigt. Decken, die beruhigen, beschäftigen und ein Gefühl von Sicherheit vermitteln.

Die Landfrauen griffen zu Stoffen, Knöpfen, Bändern und Nähmaschinen und investierten viel Zeit. Das nächste Projekt: Herzkissen für das Hospiz. Kleine, aber bedeutende Begleiter für Menschen in einer besonders sensiblen Lebensphase. Wenig später kamen Herzkissen für Brustkrebspatientinnen hinzu - ein Zeichen der Solidarität, des Mitgefühls und der Anteilnahme. Jedes einzelne Stück mit Sorgfalt gefertigt, jedes ein stiller Gruß: „Du bist nicht allein“. Ein besonders bewegender Abschnitt begann mit einer Anfrage, die Monika Merten erreichte. Über eine Organisation, in der sie selbst aktiv ist, wurden etwa 80 Stoffherzen für Waisenkinder in der Ukraine erbeten.

Was folgte, übertraf alle Erwartungen: 505 Herzen wurden genäht. 505 kleine Botschaften der Hoffnung. 505 Zeichen von Mitgefühl, die den Weg zu Kindern fanden, deren Alltag vom Krieg geprägt ist. Darauf folgten weitere Anfragen - und erneut zeigten die Landfrauen, was gemeinsames Engagement bewirken kann. Um die Kälte im Kriegsgebiet der Ukraine erträglicher zu machen, wurden mehrere Aufrufe gestartet, die sich an die Bewohnerinnen und Bewohner der Gemeinde Südheide und Umgebung richteten. Gesucht wurden Bettzeug, Inlets, Kissen, Wolldecken und wärmende Textilien. Die Hilfsbereitschaft war überwältigend.

Als zentrale Sammelstelle diente der Hofladen Drewes, wo die Spenden abgegeben werden konnten. Dort arbeitete ein engagiertes Team rund um Elli Hinrichs, Bettina Drewes und Monika Merten unermüdlich: Die Spenden wurden sortiert, sorgfältig verpackt und verladen.

Übergabe der Herzkissen an das AKH Celle. Foto: privat

Olympia-Eröffnung spektakulär – Celler Freizeitsportler in Mailand

Hinreißenden Show Acts gelang der einfühlsame Brückenschlag von der Antike in die Moderne

CELLE. Olympia interessiert jeden – oder sagen wir fast jeden. Und wer die Faszination Olympia hautnah miterleben möchte, für den liegt Italien um die Ecke und nur wenige Reisestunden entfernt. Das sagten sich auch die zwei Celler Freizeitsportler, Joachim Prahst und Sebastian Glenewinkel-Laudemann. Prahst berichtet davon:

„Unsere Olympiareise führte uns nach Mailand zur Eröffnung der Olympischen Winterspiele 2026. Also dort wo olympische Sportgeschichte geschrieben wird und tragischen Helden neben gefeierten Stars die Bühne betreten.

Nahezu 70.000 Besucher im legendären San-Siro-Stadion waren voller Erwartung: Mit Recht, denn was zur Eröffnung dort geboten wurde, war Gänsehaut pur.

Ob es die antik anmutenden und ausdrucksstarken, ballettartigen Tänze waren - harmonisch eingebunden in die historisch gestalteten Kulissen - oder das einfühlsame Lichterspiel mit den diversen klassisch angehauchten Musikacts.

Die künstlerisch inspirierte und inspirierende Eröffnungsfeier verdient ein absolutes Kompliment – einfach bezaubernd. Mein Eindruck war, dass alle internationale Künstler an diesem Abend italienisches Herzblut hatten.

Vor den olympischen Ringen die zwei Celler Sport-Weltenbummler Joachim Prahst (rechts) und Sebastian Glenewinkel-Laudemann (links). Foto: SGL

Superstar Mariah Carey eröffnete mit dem auf italienisch gesungenen ‚Volare‘ die Herzen der Zuschauer – ebenso wie der gefeierte Star-Tenor Andrea Bocelli mit der weltberühmten Arie ‚Nessun Dorma‘ aus Puccinis Oper ‚Turandot‘.

Schließlich verzauberte auch der chinesische Starpianist Lang Lang, der die italienische Opernsängerin Cecilia Bartoli bei der Olympischen Hymne begleitete, das Stadion.

Mit großer Freude waren wir Zeuge, wie das feierliche Hissen der italienischen Flagge und der olympischen Flagge sowie das Singen der italienischen Nationalhymne durch die Grammy Preisträgerin Laura Pausini absolut würdevoll verliefen: Die Stadionbesucher und die rund 50 Staats- und Regierungschefs verfolgten das immer wieder mit stehenden Ovationen wie auch den Einmarsch des ukrainischen Olympiateams. Und als der italienische Staatspräsident Sergio Mattarella zunächst auf den Großbildschirmen im Stadion erschien und dann höchstpersönlich zur feierlichen Eröffnung schritt, sorgte das für begeisternden Jubel auf den Rängen.

Der feierlich zelebrierte Einmarsch der 92 nationalen Olympiateams wurden mit unterschiedlichem Applaus empfangen. Mit freundlichem Applaus wurde die 184 Teilnehmer große deutsche Delegation bedacht. Bei aller entfachter Begeisterung und berechtigten Komplimenten für die Künstler und Macher sollte aus Zuschauersicht aber dennoch angemerkt werden dürfen, dass diese traditionsreiche Zeremonie am Ende doch Längen hat und dadurch leider auch ermüdend wirken kann. Gleiches gilt für die Schlussansprachen mit den durchaus sympathischen und ermutigenden Worten etwa der IOC-Präsidentin Kirsty Coventry.

Vermutlich würden auch die Stadionbesucher ebenso eine Straffung der Zeremonie begrüßen wie auch weltweit geschätzten 500 Millionen TV-Zuschauer. Hinzu kommt, dass auch die einmarschierten Sportdelegationen bis etwa Mitternacht im Stadion ausharren müssen, wo gerade sie doch oftmals schon am nächsten Tag ihr sportlich ihr Bestes geben sollen. Auch wir als Besucher erreichten erst weit nach Mitternacht unser Hotel…“

Trauer

Die Brücke zu dir ist unsere Erinnerung an dich.
Dein Lachen, dein freundliches und großzügiges Wesen
wird uns allen fehlen.

Jörg-Dieter Landgraf

* 8. Juni 1942 † 25. Januar 2026

Wir sind sehr traurig

Deine Hannalore

Stefan und Kim Landgraf
mit
Aaron und Ryann
Zachary, Grace, Noah,
Anna, Coen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 28. Februar 2026, um 11 Uhr von der Friedhofskapelle in Unterlüß aus statt.

Von einer Kondolenz am Grabe bitten wir abzusehen.

Betreuung: Südheide Bestattungen, Unterlüß

5844501_032026

Die Erinnerung ist ein Fenster,
durch das wir dich sehen können,
wann immer wir wollen.

In Liebe müssen wir Abschied nehmen
von meiner lieben Frau, unserer Mutter,
Schwiegermutter und Oma

Sonja Krüger

geb. Kahlfeld

* 8. Juni 1966 † 7. Februar 2026

Dein Uwe
Jan und Sina
mit Marieke und Thilo
Nico und Monique
mit Mailo und Robin

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 18. Februar 2026, um 13.30 Uhr in der Friedhofskapelle in Bergen statt.

Von einer Kondolenz am Grab bitten wir abzusehen.

Brammer Bestattungen Harburger Str. 24 29303 Bergen

6725001_032026

Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
in dem Du einst so froh geschafft.
Siehst Deine Blumen nicht mehr blühen,
weil Dir der Tod nahm alle Kraft.
Schlaf nun in Frieden, ruhe sanft,
und hab' für alles vielen Dank.

Für die vielen Zeichen des Mitgefühls, der Freundschaft und der herzlichen Anteilnahme, die uns beim Abschied von meinem lieben Mann, Vater, Schwiegervater und Opa

Adolf Messmer

† 18.12.2025

entgegengebracht wurden, möchten wir auf diesem Wege von ganzem Herzen danken.

Ein besonderer Dank gilt Pastor Stahlmann für die tröstenden Worte sowie der Freiwilligen Feuerwehr und dem Bestatter Holger Sommer für die einfühlsame Begleitung.

Im Namen der Familie Carla Messmer

Offen, im Februar 2026

6906801_032026

Helfer in schweren Stunden

Bestattungsinstitut
BRAMMER
29303 Bergen
Harburger Straße 24
Tag und Nacht
☎ (0 50 51) 50 27

Südheide Bestattungen
Inh. Milan Lavic
Müdener Str. 3
29345 Unterlüß
Tel. (Tag & Nacht)
05827 / 41 69 674

6775801_032026

Wir lassen nur die Hand los, nicht den Menschen.
Traueranzeigen im Kurier
Bahnhofstraße 3 • 29221 Celle
Telefon 0 51 41 / 92 43 - 0
info@celler-kurier.de • www.celler-kurier.de
Celler Kurier Berger Kurier

6906201_032026

Treffen der Herzsportgruppe

CELLE. Das Training der Herzsportgruppe in Celle e.V. findet am Dienstag in der Sporthalle der Axel-Bruns-Schule am Lönsweg und am Donnerstag in der Sporthalle Burgstraße, Schulzentrum, jeweils in der Zeit von 17 bis 18.30 Uhr beziehungsweise von 18.30 bis 20 Uhr statt. Nähere Informationen unter Telefon 05141/ 881468 und unter www.herzsport-in-celle.de.

Energie und Wasser sparen

CELLE. Haushalte mit geringem Einkommen können mit Hilfe des Stromspar-Checks Energie- und Wasserkosten einsparen und einen Beitrag zum Umweltschutz leisten. Der Seniorenstützpunkt Celle bietet ab sofort in Kooperation mit der Caritas Celle jeden Mittwoch von 10 bis 12 Uhr eine kostenfreie, unabhängige Energiespar-Beratung im MehrGenerationenHaus 46 an. Bei diesem bundesweiten Projekt werden persönliche Energiesparpläne erstellt.

Info und Anmeldung unter Telefon 05141/9013101 oder per Mail an info@senioren-celle.de.

Ortsratssitzung in Jeversen

JEVERSEN. Am Montag, 16. Februar, um 19 Uhr, findet eine Sitzung des Ortsrates Jeversen im Schulungsraum des Feuerwehrgerätehauses Jeversen, Im Reihern 3, statt.

Wandel und Veränderung

CELLE. Am Donnerstag, 19. Februar, lädt das Bomann-Museum Celle von 15 bis 17 Uhr zum Erzählkaffee ein. Anmeldung unter Telefon 05141/124555.

EP: Gerätemacher seit 1. Dezember in der Blumlage 64 in Celle

Ein verlässlicher Partner rund um das Thema „Hausgeräte“

CELLE (ram). Zum 1. Dezember 2025 übernahm die Gerätemacher Celle GmbH unter der Leitung von Tobias Matzke den Geschäftsbetrieb von Euronics Deecke in der Blumlage 64 in Celle - im Gebäude der Alten Molkerei.

„Die ersten beiden Monate sind aus unserer Sicht gut gelaufen“, freut sich Geschäftsführer Matzke. „Wir bedanken uns bei den Kunden in Celle, dass sie in diesen ersten beiden Monaten die Treue gehalten und uns unterstützt haben. Das zeigt uns, dass es wichtig ist hier an diesem Standort so weiterzumachen.“

„Die Kunden, die in der Vergangenheit Geräte gekauft und noch einen Gewährleistungsanspruch haben, sind jederzeit herzlich willkommen“, so Matzke. „Wir sind zwar kein Rechtsnachfolger, aber kümmern uns sehr gerne um die Kundenanliegen auch im Rahmen der Gewährleistung der Geräte.“

Matzke bringt mit seinem Unternehmen EP: Gerätemacher aus Braunschweig und Salzgitter genau das mit, was die Menschen heute suchen: Einen verlässlichen Partner rund um das Thema „Hausgeräte“.

Celle ist nun der dritte Standort von EP: Gerätemacher. „Unsere GmbH gibt es seit 1990“, erläutert Matzke. Er selbst ist mittlerweile seit 20 Jahre dabei. Der Celler Teamleiter Mario Sommer war bei Deecke seit 2018, übt seinen Beruf aber schon seit über 25 Jahren aus. Die Mitarbeiter verfügen ebenfalls über eine langjährige Berufserfahrung. Am Standort sind alle Mitarbeiter übernommen worden. Viele haben hier bereits ihre Ausbildung gemacht. In Celle sind insgesamt 15 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tätig.
„Wir möchten uns aber noch speziell im Hausgerätekundenservice, also dem Reparaturservice für die Elektrohausgeräte, verstärken und sind deshalb offen für Bewerber“, so Matzke.

Die Produktpalette von EP: Gerätemacher umfasst Küchen, Elektrohausgeräte sowie Kaffeevollautomaten. „Wir haben das Sortiment durch neue Hersteller erweitert“, so Sommer. Er weist außerdem darauf hin, dass mit den Küchengestaltungen auch Hauswirtschaftsräume gestaltet werden.

„Eine Neuheit ist ‚Mieten statt Kaufen‘. Es ist ein innovatives, modernes Angebot“, erklärt Matzke. „Das ‚Mieten statt Kaufen‘ beinhaltet das Rundum-Sorglos-Paket. Es beinhaltet Lieferung und Montage, bei Gerätedefekten hat der Kunde keine Extrakosten. Das ist alles in der Full-Service-Miete enthalten.“ Die Mietdauer dafür läuft ab 36 Monate. Das betrifft sämtliche Hausgeräte die im Sortiment sind.

„Wir haben auch noch eine zweite Innovation für den Küchenbereich: ‚Kunde wirbt Kunde‘“, erklärt Matzke. „Für jede Empfehlung, die zu einer qualifizierten Küchenberatung führt, laden wir den empfehlenden Kunden mit einem Restaurantgutschein zum Essen ein.“

„Eine große Besonderheit ist, dass die Kunden bei uns auch - wenn sie es wünschen - eine Full-Service-Garantie für ihre alten Geräte, die sie schon im Haushalt haben, bekommen können“, erklärt Matzke.

„Wir bieten den vollen Service“, erläutert Matzke weiter. „Wir liefern, montieren und installieren. Im Fall eines Falles sind wir auch schnell vor Ort für eine Reparatur. Hinzu kommt der handwerkliche Part der Küchenmontagen, aber auch Küchenmodernisierung oder einfach mal eine Arbeitsplatte oder Spüle austauschen. Alles, was rund um Küche an Kleinaufträgen anfällt, ist herzlich willkommen.“

EP: Gerätemacher hat Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr geöffnet und ist unter Telefon 05141/26666 oder per Mail an info@geraetemacher-celle.com zu erreichen.
Infos unter
www.geraetemacher-celle.com.

„Küchenplanungen machen wir nach Vereinbarung“, so Matzke.
„Eine Besonderheit ist, dass wir es gerne anbieten den Ersttermin beim Kunden vor Ort in der heimischen Küche zu machen - und das Ganze für den Kunden kostenlos.“

Thomas Fiedler (von links), Cennet Akbas und Marcel Evermann.

Küchenplaner Jan Pflegerbein (von links), Celler Teamleiter Mario Sommer und Geschäftsführer Tobias Matzke. *Foto: Müller*

Mit den Küchengestaltungen können auch Hauswirtschaftsräume gestaltet werden.

EP:Gerätemacher
ElectronicPartner
Einfach persönlicher.

KÜCHENSCHMIEDE DEECKE

Blumlage 64
29221 Celle

Tel. 0 51 41 - 2 66 66
info@geraetemacher-celle.com

*Monatlicher Mietpreis bei einer Laufzeit von mindestens 36 Monaten pro Gerät inklusive gesetzlicher Mehrwertsteuer und aller Preisbestandteile. Das Angebot gilt nur für Haushaltskunden in Deutschland. Im Mietpreis enthalten sind Lieferung an den Aufstellort, fachgerechter Anschluss, Reparaturen während der gesamten Mietzeit sowie – bei Totalschaden oder irreparablen Defekten – der kostenlose Austausch des Gerätes. Vermieter und Vertragspartner: CLUB.WEISS Handels-GmbH, Bahnhofstraße 37, 4802 Ebensee. Das Gerät bleibt während der gesamten Laufzeit Eigentum des Vermieters. Abbildungen ähnlich. Änderungen und Druckfehler vorbehalten.

6362101_032026

Verschiedenes

Su. Fahrer/in für Fahrt am 19.03.26 von Celle nach Hamburg in Klinik, Abholung am 22.03.2026 gegen Bez. ☎ **(0 15 20) 4 91 11 62**

Hobby-Musiker ges., m/w, Akkordeon/Harmonika. Seniorenclub m/w. ☎ **(0 51 45) 93 95 85**

Suche alte Mopeds + Teile aus Uromas Zeiten. ☎ **(0178) 1972721**

Dienstleistungen

Älteres, erfahrenes Dachdeckerteam macht Rinne, Flachdach, Dachdecken, Terrassendach, Schiefer, Carport u. kl. Reparaturen. ☎ **(0176)21838876**

Regenthal Coaching unterstützt Sie für mehr Balance im Alltag. Stressbewältigung, Burnout- Prävention, Resilienz & Persönlichkeitsentwicklung. **Info: 0170-2342053**

Im Vorruhestand, 62 J., männl., fährt Sie wann und wohin Sie wollen. Rollator kein Probl. (SUV). Kernzeit Mo. - Fr. 9 - 17 Uhr, and. Zeiten u. Tage nach Abspr. mögl. ✉ **CS 55 497**

Gartengestaltung sowie Neuanlagen, Strauch-, Baum-, u. Heckenschnitt + Abfuhr u. sämtl. anfallenden Arbeiten. Oliver Kilian ☎ **(0 51 45) 62 77 o. 0174/3078252**

Haus und Gartenservice Reparaturen, Renovierung,Gartenpflege uvm. dienstleistungen-jaschnikov.de ☎ **01556/8294529**

Dachdecker- u. Innenausbauarbeiten, fachgerecht u. preiswert. Fa. R. Demski, Eschede. ☎ **(05142) 2371**

Fensterputzen nur 4,00 € pro Fenster. Gratis Kostenvoranschlag. Firma Glasklar. ☎ **(05141)933342 od. (0172) 6663502**

Lachte Umzüge - Ihre Experten für Umzüge und Entrümpelungen. ☎ **(0176) 35854051**

Zäune, Tore, Antriebe liefern u. montieren. Fa. Metallideen **Celle 0 51 41. 88 88 90**

Hecken- & Strauchschnitt, Baumfällung inkl. Abfuhr, Zaunbau u. pflastern ☎ **05141/2198865**

Tür o. Fenster klemmt, Rollladen Umbau auf E-Motor, Reparaturen. ☎ **0162 / 92 08 963**

Malerarbeiten vom Fachmann, Malermeister Naleppa. ☎ **(0 51 41) 51015**

Maler-Tapezier, Laminat, Vinyl, Lack, Wohnungsrenovierung ☎ **(01 76)24 34 10 80**

Umzüge, Möbelmontage, Küchenaufb. zum FP, Fa. Stahlmann ☎ **(0162) 6170084**

Entrümpelungen ab 300 € mit Wertanrechnung, FP, Fa. Stahlmann ☎ **(05148) 9125425.**

Ich helfe Ihnen bei der Gartenarbeit, Hecken u. Strauchschnitt mit Abfuhr. ☎ **(01 74) 3 61 17 97**

Wurzelentfernung/-fräsen und Heckenschnitt. ☎ **(01 60) 7 60 95 28**

Gehölz-/Heckenrückschnitt wir nehmen alles mit **Tel: 0174/9320977**

Maurerarb. aller Art, Kleinaufträge uvm. M. Mühe, ☎ **(0 51 45) 27 80 21**

Fliesenlegermeister, ☎ **(01 60) 97 73 96 54**

Freizeit/Freundschaft

Witwe,74J.,1,75, NR, sucht Freizeit/ Urlaubs Gesellschaft ✉ **CS 68 308**

Bekanntschaften

Suche auf diesem Wege eine attr. nette, unkomplizierte Sie, passenden Alters u. Größe, welche mit mir, M., 70J., 1,86m, normale Figur, 90 Kg, NR, humorvoll, gesellig, jung gebl. im Aussehen u. Denken, finanziell unabhängig. Wenn Du, ebenso wie ich, an einer ehrlichen, liebev. Partnerschaft interessiert bist, würde ich mich freuen, Dich kennen zu lernen. ☎ **01 51/11186949** ✉ **CS 62 773**

Er, 70/185/76, noch voll im Saft, sucht nette Sie. Wo ist noch eine übrig? ✉ **CS 68 824**

Mini- & Nebenjobs

15€/Std., suche Hilfe für Haushalt in Faßberg ☎ **(01 74) 7 74 08 24**

Suche Haushaltshilfe 2 Std. die Woche ☎ **(051 44) 22 98**

Stellengesuche

Gewissenhafter Handwerker sucht Nebenbeschäftigung, Malerarbeiten, Fliesenarbeiten, Trockenausbau u. andere Reparaturen am Haus. ☎ **(01 77) 6 65 04 88**

Immobilienmarkt – Gesuche

Anleger sucht Whg o. Mfh von priv. leer o. verm., auch unrenoviert. o. sanbed. Rasche Kaufabwicklung. ☎ **(01 51) 65 44 42 18**

Wir suchen für Bauinteressenten Bauplätze im Raum Celle. FIBAV Immobilie Celle, Hr. Hartmann **Telefon 0177/3281703**

Suche 1-2 Fam. Haus zum Kauf. ☎ **0179/2359222**

Vermietungen

Interessant für Firmen. Bungalow zum 01.06. zu vermieten. 140qm Wfl., voll möbl., 5km v. ACE, 4 Zi., Kü, EZ, GWC, Bad. Mietdauer 3, 6, 9 o. 12 Mon. an Privat o. Firma. ✉ **CS 55 529**

Wietze, 2 ZKB, Sauna, 50qm, KM 400€ + NK 150€ + MS, zu sofort. ☎ **(01 70) 2 42 71 42**

Automarkt allgemein

Wohnmobile/-wagen

Wir kaufen Wohnmobile und Wohnwagen, ☎ (03944) 36160 **www.wm-aw.de Fa.**

KFZ-Ersatzteile/-Zubehör

Handwerk zu fairen Preisen: H & K Automobile GmbH, Celle, Hannoversche Str. 22 ☎ **(05141) 6886**

KFZ-Gesuche

Barankauf von Gebrauchtwagen, Wilke Automobile, **(**05141) 9472064 oder Tel. **0172/28713174**

Auto-Ankauf, auch Mängel, Unfall, Export, schnell, fair, bar, ☎ (05141) 2992995 od. **(0172) 5117691**

Suche PKW auch mit Mängel. Alles anbieten. ☎ **0173/6679148**

www.auto-ankauf-celle.de

Verkäufe

www.Piano-Dilger.de 200 Klaviere, Flügel, Clavinova ab 600 €, Finanz., Mietk. ab 20 €. Evendorf (A7), nördl. Hannover, Sa. 9-14 Uhr oder ☎ **(04175) 372.**

Forstbetrieb Ingo Blum Kaminholz: Buche, Birke, Eiche, Nadel. Risikofällung uvm.☎ **(05145) 6471.**

Kaminholz, Buche, Eiche, Birke, Kiefer, ofenfertig! Lieferung möglich. ☎ **(0171) 8742720**

Kaminholz (trocken, ofenfertig) Tel. **01742508109** www.behrens-hof.de

Verk. ein neues Parfüm von Hugo Boss für 8 € ☎ **(0 51 41) 9 80 27 34**

Kaufgesuche

Ankauf von Briefmarken, Münzen und Ansichtskarten zu reellen Preisen. Korrekte Abwicklung an Ihrem Wohnort. Versandhandel Holsten. ☎ **(05 195) 97 29 81**

Privat sucht Pelze, Bekleidung, Porzellan, Teppiche, Münzen, Bernsteinschmuck. ☎ **(01 63) 2 38 74 30 - Schulte**

Goldschmied kauft jeden 333/585/750er Gold-Schmuck. **Heinrichs, Neue Str. 32, Celle**.

Suche altes Silberbesteck auch versilbert, Musikinstrumente, alten Schmuck. ☎ **(01 77) 8 88 41 44**

Kaufe Bücher aus allen Bereichen. T. Ehbrecht. ☎ **(05149) 8608**

Der Kinderschutzbund
Ortsverband Celle

Gemeinsam für die Zukunft aller Kinder!

SCHATZKISTE

für Kinder- und Jugendkleidung, Spielzeug, Bücher, Bettwäsche aus zweiter Hand zu geringfügigen Kostenbeiträgen.

Schauen Sie doch mal rein!

Öffnungszeiten Schatzkiste:
Mittwochs von 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.30 Uhr

Kuckuckstr. 25 • 29225 Celle
www.kinderschutzbund-celle.de

KLEINANZEIGEN-COUPON

Erfolgreich, preiswert und familienfreundlich!

Der unten stehende Text soll erscheinen in der Ausgabe

Celler Kurier

Berger Kurier

❑ **Sonntag** _____

Kennung [ ] **Rubrik** _____

und zusätzlich unter den Rubriken Nr.: [ ] (Doppelter Preis) [ ] (Dreifacher Preis) [ ] (Vierfacher Preis)

Schreiben Sie in jedes Kästchen nur einen **Buchstaben/Satzzeichen.** Nach jedem **Wort/Satzzeichen** lassen Sie bitte ein Feld frei.

[ ] **Private Kleinanzeige**
Erste Zeile 3,- € / jede weitere Zeile 1,- € / je Erscheinungstermin

€ 3,-
€ 4,-
€ 5,-
€ 6,-
€ 7,-
€ 8,-
€ 9,-
€ 10,-

Chiffre-Anzeige gewünscht **(+ 3,- € Chiffregebühr)** _____
pro Veröffentlichung

❑ Ich hole die Zuschriften persönlich ab
❑ Ich bitte um Zusendung per Post

Der Betrag von € _____

❑ **liegt in bar bei** ❑ **soll abgebucht werden von**

Bank: _____ IBAN: _____

Auftraggeber:

Name: _____ Vorname: _____

Straße, Nr.: _____ Wohnort: _____

Tel.-Nr.: _____ Unterschrift: _____

Celler Kurier

Bahnhofstraße 3, 29221 Celle
☎ (0 51 41) 92 43-0 / -10
Mail: info@celler-kurier.de

37021901_032025

IHRE KLEINANZEIGE bei uns im Celler Kurier!

Gerne können Sie Ihre Kleinanzeige auch telefonisch aufgeben.

Tel. 0 51 41 / 92 43-0

Anzeigen-Annahmeschluss: mittwochs, 17 Uhr

Celler Kurier Berger Kurier

Kleinanzeigen-Rubriken

ALLGEMEIN

Dienstleistungen	801200
Ferienhäuser/-wohnungen	803300
Freizeit/Freundschaft	BEK300
Kaufgesuche	803100
Partnerschaft	BEK100
Reiseveranstalter	803200
Tiermarkt	TIE100
Unterricht	UNT100
Veranstaltungen	VST200
Verkäufe	803000
Verloren/Gefunden	VER102
Verschiedenes	VER100
Zu verschenken	801300

AUTOMARKT

Automarkt allgemein	KFZ100
Alfa Romeo	KFZ102
Audi	KFZ103
BMW	KFZ104
Cabrio	KFZ105
Citroen	KFZ106
Dacia	KFZ107
Fiat	KFZ108
Ford	KFZ109
Honda	KFZ110
Hyundai	KFZ111
Jaguar	KFZ112
Kia	KFZ113
Land Rover/Range Rover	KFZ114
Mazda	KFZ115
Mercedes	KFZ116
Mitsubishi	KFZ117
Mini	KFZ118
Nissan	KFZ119
Opel	KFZ120
Peugeot	KFZ121
Porsche	KFZ122
Renault	KFZ123
Seat	KFZ124
Skoda	KFZ125
Smart	KFZ126
Suzuki	KFZ127
Ssang Yong	KFZ128
Tesla	KFZ129
Toyota	KFZ130
Volvo	KFZ131
VW	KFZ132
Subaru	KFZ141
Jeep	KFZ142
Versch. Automarken	KFZ151
Youngtimer/Oldtimer	KFZ152
Nutzfahrzeuge	KFZ153
Motorräder/Zweiräder	KFZ154
Wohnmobile/-wohnwagen	KFZ155
Anhänger	KFZ156
Ersatzteile/Zubehör	KFZ157
KFZ-Ankauf	KFZ200
KFZ-Service-Angebote	KFZ300

IMMOBILIEN

Anlageobjekte (Angebote)	MM103
Anlageobjekte (Gesuche)	IMM203
Eigentumswhg. (Angebote)	IMM101
Eigentumswohnungen (Gesuche)	IMM201
Garagen/Einstellpl. (Angebote)	IMM106
Garagen/Einstellpl. (Gesuche)	IMM206
Garagen/Einstellpl. (Vermiet.)	IMM509
Garagen/Einstellpl. (Mietgesuch)	IMM606
Gewerbeobjekte (Angebote)	803400
Gewerbeobjekte (Gesuche)	803500
Gewerbl. Räume (Vermiet.)	801500
Gewerbl. Räume (Mietgesuche)	801700
Grundstücke (Angebote)	IMM105
Grundstücke (Gesuche)	IMM205
Häuser (Angebote)	IMM102
Häuser (Gesuche)	IMM202
Häuser (Vermiet.)	IMM505
Häuser (Mietgesuch)	IMM602
Immobilienmarkt Angebote	IMM100
Immobilienmarkt Gesuche	IMM200
Ländl. Immobilien (Angebote)	IMM104
Ländl. Anwesen (Gesuche)	IMM204
Mietgesuche	IMM600
Wohnungen (Mietgesuch)	IMM601
Möbl. Zimmer/WG (Vermiet.)	IMM506
Möbl. Zimmer/WG (Mietgesuch)	IMM603
Pachtgesuche	801800
Vermietungen	IMM500
1 Zimmer/Appartement (Vermiet.)	IMM501
2 Zimmer (Vermiet.)	IMM502
3 Zimmer (Vermiet.)	IMM503
4 Zimmer (Vermiet.)	IMM504
Verpachtungen (Vermiet.)	801600
Wohnen für Senioren (Vermiet.)	IMM508
Wohnen für Senioren (Mietgesuch)	IMM605
Wohn- u. Geschäftshs. (Angebote)	IMM301
Wohn- u. Geschäftshs. (Gesuche)	IMM401

STELLENMARKT

Stellenangebote	SAN100
Haus- u. Reinigungspersonal	SAN200
Mini- und Nebenjobs	SAN300
Aus- und Weiterbildung	SAN185
Stellengesuche	SGS100

Bitte tragen Sie die Kennung und Rubrik immer in den Kleinanzeigencoupon ein. Danke!

37021201_032025

Feier zum 50. Jubiläum des Musikvereins Wietzendorf

Der Musikverein Wietzendorf feiert in diesem Jahr sein 50-jähriges Bestehen. Die Auftaktveranstaltung zum Jubiläumsjahr findet am Samstag, 21. Februar, um 18.30 Uhr in der St. Jakobi Kirche Wietzendorf statt. Sowohl das Blasorchester als auch die Oldies-Concert-Band des Musikvereins geben ein Konzert. Passend zum Gründungsjahr werden zeitlose Klänge der 70er Jahre und beliebte Schlager zu hören sein. Der Eintritt ist frei, der Verein freut sich auf viele Gäste, Zuhörer und Musikbegeisterte. Foto: privat

Rainer Dahms für 50-jährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr ausgezeichnet

UNTERLÜSS. Ortsbrandmeister Ralf Hufenbach begrüßte kürzlich rund 170 Mitglieder der Einsatz, Jugend, und Altersabteilung sowie viele fördernde Mitglieder im Bürgerhaus Unterlüß zur diesjährigen Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Unterlüß und freute sich über eine starke Beteiligung. Besonders begrüßen konnte er an diesem Abend Bürgermeisterin Katharina Ebeling, Gemeindebrandmeister Henning Sander, den Leiter der Werkfeuerwehr Rheinmetall, Thomas Schlicht, sowie den Feuerschutzausschussvorsitzenden Klaus Bunke.

Von der Firma Rheinmetall begrüßte er den neuen Standortleiter Unterlüß Dr. Jens Overrath, der in einem kurzen Auszug über die Entwicklung des Konzerns und besonders den größten Standort Unterlüß berichtete. In seinem Jahresbericht ging Hufenbach auf das gesamte Geschehen im Jahr 2025 ein und berichtete von Neubeschaffungen, Veranstaltungen und Einsätzen. Er lobte die gute Zusammenarbeit mit Rat und Verwaltung und bedankte sich bei der gesamten Wehr für den guten Zusammenhalt.

Besonders dankte er seinem Stellvertreter Sebastian Bollmann für seine hervorragende geleistete Arbeit. Aktuell verrichten 58 Kameraden und Kameradinnen den aktiven Dienst in der Wehr. In der Altersabteilung sind es derzeit 21. Die Gesamtstärke inklusive fördernder Mitglieder ist mit 422 Personen herausragend stark.

Das Feuerwehrgerätehaus in Unterlüß. Foto: Müller

Gemeindebürgermeisterin Ebeling ging auf aktuelle Themen in der Gemeinde ein und berichtete von Projekten, Bauplanungen sowie der Abschaffung von Straßenbaubeiträgen.

Gemeindebrandmeister Sander berichtete seitens der Gemeindefeuerwehr Südheide von einem einsatzreichen Jahr 2025 berichten. Besonders herausfordernd waren Einsätze mit einem brennenden Elektrofahrzeug und einigen Gebäudebränden. Die Mitgliederzahl sei wieder leicht gestiegen, was der sehr guten Jugendarbeit in der Gemeinde zu verdanken sei, so Sander.

Seitens der Werkfeuerwehr Rheinmetall konnte Thomas Schlicht von einem sehr starken Einsatzjahr berichten. Am Standort Unterlüß stünden aktuell große Umbauten und Erweiterungen an, die die Werkfeuerwehr stark fordern. Auch von einem Neubau der Feuerwache auf dem Betriebsgelände berichtete er und freute sich auf die für April geplante Inbetriebnahme.

Von der Jugendfeuerwehr Unterlüß berichtete die Jugendwartin Sabrina Bollmann. Sie ging in ihrem Bericht auf den Dienst mit den 19 Jugendlichen und die vielen Veranstaltungen ein. Ein besonderes Highlight war die Reise nach Polen mit der gesamten Jugendabteilung und einigen Betreuern. Auch in diesem Jahr konnten wieder drei Mitglieder in die Einsatzabteilung übergeben werden.

Auch Ehrungen und Beförderungen standen für den Abend auf dem Programm. So konnte Ortsbrandmeister Hufenbach die Mitglieder Lucien Brandes, Colin Stahl und Niklas Glandt zu Feuerwehrmänner-Anwärtern ernennen. Henrik Wenzel wurde zum Feuerwehrmann und Leonie Koslowski zur Feuerwehrfrau befördert. Rene Bräuer trägt nun den Dienstgrad des Oberfeuerwehrmannes, Jugendwartin Sabrina Bollmann ist nun Hauptfeuerwehrfrau. Löschmeister Benjamin Mielke wurde zum Oberlöschmeister befördert und das Ehrenzeichen für 25-jährige Verdienste bekam Bastian Hellwig. Für 50-jährige Mitgliedschaft wurde Rainer Dahms ausgezeichnet.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung standen bei der Feuerwehr Unterlüß auch Ehrungen und Beförderungen an. Foto: Tim Rißmann

„Celle. Digital für Dich." am Dienstag, 17. Februar, um 18 Uhr

CELLE. Im Rahmen der Kampagne „Celle. Digital für Dich." informiert die Stadt Celle am Dienstag, 17. Februar, um 18 Uhr in der Alten Exerzierhalle am Neuen Rathaus gemeinsam mit buergerservice.org über die digitalen Verwaltungsleistungen der Stadt und die Online-Ausweisfunktion (eID) des Personalausweises. Gezeigt wird, welche Online-Services Bürgerinnen und Bürger bereits heute im Bürgerportal nutzen können. Ziel ist es, Verwaltungswege zu erleichtern, Zeit zu sparen und Behördengänge dort zu digitalisieren, wo es möglich und sinnvoll ist.

Ein weiterer Schwerpunkt des Abends liegt auf der Online-Ausweisfunktion (eID) als zentralem Baustein der digitalen Verwaltung. Erläutert wird, wie die eID funktioniert und welche Sicherheitsstandards dahinterstehen. Dabei lernen die Anwesenden ihren eigenen Online-Ausweis kennen. Wer das Gezeigte selbst ausprobieren möchte, sollte Smartphone und Personalausweis inklusive PIN mitbringen.

Ein weiterer inhaltlicher Baustein: Die Möglichkeit, die PIN für die Online-Ausweisfunktion unkompliziert und ohne Termin setzen zu lassen. Selbstverständlich kann auch unabhängig von der Veranstaltung während der Öffnungszeiten des Ausgabeschalters im Bürgerbüro erledigt werden.

Die Veranstaltung richtet sich an alle Bürgerinnen und Bürger, die sich über die Digitalisierung der Stadtverwaltung informieren möchten, ihre Online-Ausweisfunktion aktiv nutzen wollen, und konkrete Fragen zu Sicherheit und (praktischer) Anwendung der eID haben.

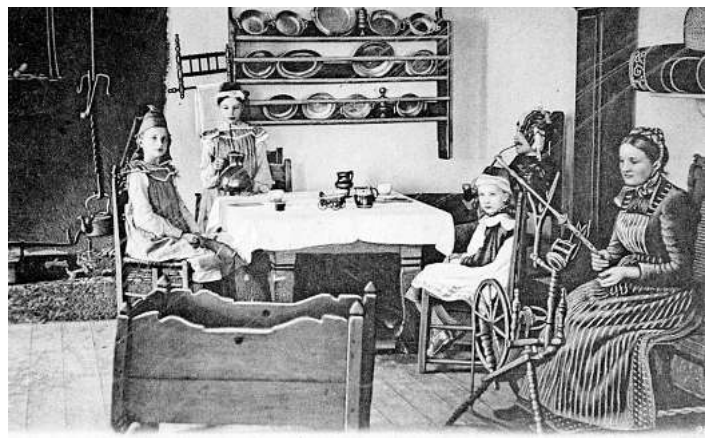
Weitere Informationen zur Online-Ausweisfunktion und zu digitalen Verwaltungsleistungen sind im Bürgerportal der Stadt Celle unter portal.celle.de. zu finden.

Startschuss für Einrichtungskonzept

HERMANNSBURG. Nach jahrelangem Räumen, Renovieren und Planen ist es endlich soweit: Die Fördermittel für die Neueinrichtung des Hermannsburger Heimatmuseums wurden bewilligt und der Startschuss für die Realisation des neuen Einrichtungskonzeptes gegeben. Das Besondere des Konzepts besteht darin, dass auch Kinder und Eltern, die das angrenzende, erst kürzlich eröffnete Familien- und Begegnungszentrum besuchen, animiert werden, das Museum zu besuchen.

Während die jüngeren Besucher in die Spielwelten der vier Spielhäuser eintauchen können, die äußerlich historischen Hermannsburger Gebäuden nachempfunden wurden (Schule am Markt, alte Apotheke, Bauernhof, Lebensmittelladen), können sich die Erwachsenen über Touchscreens multimedial über Hermannsburger Schulen, Gesundheitswesen, Landwirtschaft und weitere Betriebe informieren. Besucher können zudem in fünf wichtige Abschnitte der Hermannsburger Geschichte eintauchen: in das Leben rings ums Flett-Feuer um 1850, das Zusammenleben mit Flüchtlingen um 1945, den aufkommenden Nationalsozialismus um 1930, die Kirchenspaltung 1878 sowie in die Gegenwart. Zentral wird es um die Frage gehen, welche Bedeutung der Ort für Einwohner und Gäste hat, um das Heimatgefühl und was dieses Gefühl gefährdet. Passend dazu trägt das Museum künftig einen neuen Namen: „Heimatinseln Hermannsburg. Das Museum".

In diesem Zusammenhang wird aktuell noch nach weiteren alten Fotos, Geschichten und Zeitzeugenberichten gesucht. Wer dabei helfen kann, kann sich an Joachim Webel unter Telefon 05052/1394 oder per Mail an joachim.webel@t-online.de wenden.



Flett-Szene im 1978 abgebrannten Heimatmuseum. Foto: privat

Künstliche Intelligenz in der Schule

HAMBÜHREN. Mehr als 60 Workshops zu Themen wie künstliche Intelligenz in der Schule, der Einsatz digitaler Medien im Unterricht, Social Media, Datenschutz und Urheberrecht werden am Mittwoch, 4. März, angeboten. Teilnehmen werden rund 300 Lehrkräfte aus dem Landkreis und der Region im Hölty-Gymnasium in Hambühren. Sie werden von Landrat Axel Flader persönlich vor Ort begrüßt.

Die Workshops werden von medienpädagogischen Beratern des Landes, engagierten Lehrkräften sowie externen Dozenten vorgenommen. Den fachlichen Auftakt bildet ein Eingangsvortrag von Dr. Doris Weßels, Hochschulprofessorin und ausgewiesene Forscherin im Bereich KI und Sprachmodelle. Koordiniert und mitorganisiert wird die Veranstaltung von Pascal Tollemer, Lehrer und Medienpädagogischer Berater am Niedersächsisches Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ) für den Landkreis Celle.

Eine Anmeldung ist noch bis Dienstag, 17. Februar, über die Internetseite des Schulmedientags Niedersachsen unter der Adresse https://www.schulmedientage.de/ möglich.

„Management Information Game“

24 Schüler schlüpften in die Rolle von Vorstandsmitgliedern

HERMANNSBURG. Kürzlich verwandelte sich das Christian-Gymnasium Hermannsburg (CGH) in den Hauptsitz dreier fiktiver mittelgroßer Aktiengesellschaften. 24 Schülerinnen und Schüler der Oberstufe schlüpften im Rahmen des mittlerweile traditionellen „Management-Informations-Game“ (MIG) in die Rolle von Vorstandsmitgliedern. Ihr Auftrag: Ein innovatives Produkt entwickeln, eine Unternehmensstrategie erarbeiten und sich im harten Wettbewerb behaupten.

Im Mittelpunkt der diesjährigen MIG-Woche stand ein futuristisches Produkt: ein KI-Beratungsspiegel, der nicht nur als klassischer Spiegel dient, sondern mithilfe künstlicher Intelligenz individuelle Beratung in den Bereichen Mode, Gesundheit, Fitness und Tagesplanung bietet. Die Teams mussten nicht nur die technischen Funktionen und Alleinstellungsmerkmale (USPs) ihres Spiegels definieren, sondern auch eine überzeugende Vermarktungsstrategie für die Märkte in Deutschland, Westeuropa, Osteuropa und Asien entwickeln.

Schüler des CGH nahmen erneut am Planspiel „Management-Informations-Game“ teil. Foto: Sebastian Salie

Vierjahreszeiten-Wanderung in der winterlichen Heide

Ende Januar trafen sich etwa 70 Wanderfans in der Oberoher Heide zur Vierjahreszeiten-Wanderung des TuS Hermannsburg. Von Senioren bis zu Kindern der Hobby-Horsing-Truppe des Vereins waren alle Altersklassen vertreten. Anfangs gingen die Teilnehmer zusammen, danach trennten sich die Wege der vier, acht und zwölf Kilometer langen Wanderstrecken. Am Ziel gab es ein paar Thermoskannen Tee und Glühwein, Wanderstempel und Info-Zettel über die nächsten Termine: 26. April, 16. August und 8. November. Treffpunkt ist der Parkplatz Oberoher Heide, 200 Meter hinter der „Heidehexe“. Start ist wie immer um 13.30 Uhr. Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

Foto: M. Rettelbach

Martin Jung erhielt für 40-jährige Mitgliedschaft das Ehrenzeichen

BAVEN. Vor Kurzem fand im Bavener Schützenheim die diesjährige Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Baven sowie der Jugendfeuerwehr Baven statt. Ortsbrandmeister Martin Jung konnte die zahlreich erschienenen Kameradinnen der Aktiven Wehr, der Altersabteilung sowie der Jugendfeuerwehr herzlich begrüßen.

Besonders begrüßte er die Bürgermeisterin der Gemeinde Südheide, Katharina Ebeling, den Gemeindebrandmeister Henning Sander, den Ehrenortsbrandmeister Björn Hanecke sowie vom Feuerschutzausschuss den Vorsitzenden Klaus-Werner Bunke. Seitens der Jugendfeuerwehr hieß er den Gemeindejugendfeuerwehrwart Sven Rissmann und den Jugendfeuerwehrwart aus Baven, Andre Riggers, willkommen. Auch der Ortsbürgermeister von Baven, Norbert Nehrig, ließ es sich nicht nehmen, der Veranstaltung beizuwohnen und konnte in seinen Grußworten einiges an bevorstehenden Veranstaltungen bekanntgeben. Bürgermeisterin Ebeling bedankte sich bei der gesamten Wehr für die geleisteten Stunden sowie die Einsatzbereitschaft auch bei teils sehr schwierigen Einsatzlagen.

In seinem Jahresbericht ging Jung auf das Geschehen im Jahr 2025 ein und berichtete von Einsätzen und Veranstaltungen. Er bedankte sich bei Rat und Verwaltung für die stets gute Zusammenarbeit und sprach ebenfalls einen großen Dank an seinen Stellvertreter Christian Peters aus. Der Ortsbrandmeister konnte an diesem Abend Niclas Terpe zum Feuerwehrmann sowie Timo Behrens und Marco Meyhöfer zu Hauptfeuerwehrmännern befördern. Bei der langjährigen Sprecherin der Altersabteilung, Irmgard Breckow, die ihr Amt im vergangenen Jahr zur Verfügung stellte, bedankte er sich ebenfalls mit einem Präsent für die geleistete Arbeit.

Gemeindebrandmeister Sander ging auf das gesamte Einsatzgeschehen und den Mitgliederbestand der Gemeindefeuerwehr Südheide ein. 115 Einsätze mussten 2025 von den 327 aktiven Kameraden und Kameradinnen abgearbeitet werden. Vom 25. Februar bis zum 5. April 25 fand auf Gemeindeebene ein Q1-Lehrgang statt. Hier haben 15 Kameraden die Prüfung erfolgreich abschließen können. Teils kritische Worte fand Sander für die neue Feuerwehrverordnung, die kürzlich in Kraft getreten ist: „Teilweise gibt es Regelungen, welche uns das Leben unnötig schwerer machen“, so Sander.

Sander konnte an diesem Abend Sven Rissmann zum Hauptlöschmeister befördern sowie Anja Rissmann für 25-jährige und Martin Jung für 40-jährige Mitgliedschaft mit dem Feuerwehr-Ehrenzeichen auszeichnen. Jugendwart Riggers konnte die Dienstbesten seiner Jugendwehr mit einem kleinen Präsent beglückwünschen und bedankte sich für die starke Beteiligung.

Ortsbrandmeister Jung lud alle Anwesenden zu einem leckeren Buffet und guten Gesprächen bei kühlen Getränken ein und schloss die Versammlung mit dem Jahresmotto des Landesfeuerwehrverbandes Niedersachen „Feuerwehr - Stark durch Zusammenhalt“.

Das Feuerwehrgerätehaus in Baven. Foto: Müller

Bei der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Baven wurden einige der Mitglieder geehrt. Foto: Tim Rißmann

ANZEIGE

Positive Auswirkungen auf das Demenzrisiko untersucht.

Neue Studie: Gutes Hörvermögen unterstützt die geistige Fitness.

Wussten Sie, dass gutes Hören mit einem geringeren Demenzrisiko verbunden ist?[1] Neueste Studien zeigen, dass bei älteren Erwachsenen eine Verbesserung des Hörvermögens einen positiven Einfluss auf die geistige Fitness haben kann.[2, 3]

„Viele Menschen unterschätzen die Auswirkungen eines Hörverlusts und halten ihn für ein reines Problem des Gehörs“, erklärt Julia Marschallek, Hörakustikmeisterin bei GEERS. Doch die Anstrengung, unvollständige Informationen zu verarbeiten, kann das Gehirn ermüden und stressen.[4] So fand eine Studie aus Dänemark heraus, dass Menschen mit unbehandeltem Hörverlust ein erhöhtes Demenzrisiko haben.[1]

Julia Marschallek,
Hörakustikmeisterin

Hörgeräte können helfen.
Hörgeräte können bei frühzeitiger Anwendung den Hörverlust ausgleichen und somit die geistige Belastung reduzieren. Sie ermöglichen es dem Gehirn, Klänge und Gespräche besser zu verarbeiten, was die geistige Fitness unterstützen kann.[2, 3]

Hörvermögen regelmäßig testen.
In diesem Zusammenhang möchten wir von GEERS Sie einladen, Ihr Hörvermögen testen zu lassen. Der Test ist kostenlos und unverbindlich, dauert nur 15 Minuten und erfordert keine Überweisung des Hausarztes. Im Rahmen einer bundesweiten Aktion zur Vorsorge bietet GEERS diesen Test auch in Ihrer Nähe ohne vorherige Terminvereinbarung an. Nutzen Sie die Gelegenheit, um Ihre geistige Fitness zu unterstützen!

Weitere Informationen erhalten Sie online auf **geers.de/hoertest** oder telefonisch über unsere gebührenfreie Service-Hotline **0800 724 000 222**.

Besuchen Sie uns in einem Fachgeschäft in Ihrer Nähe:

1. Hehlentorstraße 20, 29221 Celle, Tel.: 05141 92050
2. Poststraße 1–3, 29308 Winsen (Aller), Tel.: 05143 6668510

Oder vereinbaren Sie bequem Ihren Wunsch-Termin online auf geers.de/termin:

GEERS

Diese GEERS Fachgeschäfte werden betrieben von der Sonova Retail Deutschland GmbH, Otto-Hahn-Straße 35, 44227 Dortmund

Code für Fachgeschäft

[1] Cantuaria, et al. (2024). Hearing loss, hearing aid use, and risk of dementia in older adults. JAMA Otolaryngology–Head & Neck Surgery, 150(2), 157-164. [2] Sarant et al. (2024). ENHANCE: a comparative prospective longitudinal study of cognitive outcomes after 3 years of hearing aid use in older adults. Frontiers in Aging Neuroscience, 15, 1302185. https://audiology-blog.phonakpro.com/results-of-the-enhance-study-after-3-years-of-hearing-aid-use/ [3] Lin, et al. (2023). Hearing intervention versus health education control to reduce cognitive decline in older adults pwith hearing loss in the USA (ACHIEVE): a multicentre, randomised controlled trial. The Lancet, 402(10404), 786-797. https://www.achievestudy.org/ [4] World Health Organization. (2021). World report on hearing. Geneva: World Health Organization. Retrieved March 8th, 2021. https://www.who.int/publications/i/item/world-report-on-hearing

6719101_032026

Arbeitslosigkeit im Bezirk ist gestiegen

Arbeitsagentur stellt die Zahlen für den Monat Januar vor

CELLE. „Der Anstieg der Arbeitslosigkeit im Januar ist saisonal geprägt und spiegelt die konjunkturellen Herausforderungen wider, vor denen viele Betriebe weiterhin stehen. Gleichzeitig zeigt sich der Arbeitsmarkt in unserer Heideregion insgesamt aufnahmefähig. Unternehmen melden weiterhin einen hohen Bedarf an Arbeitskräften, insbesondere in den Bereichen Logistik, Bau, Gesundheit und Fertigung", erklärt Sven Rodewald, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Lüneburger Heide.

Der Agenturchef führt weiter aus: „Mit der Fusion der Agentur für Arbeit Lüneburg-Uelzen und der Agentur für Arbeit Celle zur Agentur für Arbeit Lüneburger Heide zum 1. Januar 2026 haben unsere Strukturen gestärkt, um Arbeitsuchende und Betriebe noch gezielter und wirksamer zu unterstützen. Unser Fokus liegt darauf, Menschen schnell und dauerhaft in Beschäftigung zu bringen und Unternehmen bei der Fachkräftesicherung aktiv zu begleiten."

Die Arbeitslosigkeit ist im Bezirk der Agentur für Arbeit Lüneburger Heide (Lüneburg, Celle, Heidekreis, Harburg, Lüchow-Dannenberg, Uelzen) im Januar 2026 gestiegen. 30.498 Menschen waren arbeitslos gemeldet, 2.033 Personen mehr (7,1 Prozent) als im Dezember und 872 Personen beziehungsweise 2,9 Prozent mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote betrug 6,1 Prozent und lag mit 0,4 Prozentpunkten über dem Vormonatsniveau. Vor einem Jahr lag sie bei 6,0 Prozent.

Die Unterbeschäftigung lag nach vorläufigen Angaben im Januar bei 35.695 Personen. Sie erhöhte sich gegenüber dem Vormonat Dezember (1.474 Personen beziehungsweise 4,3 Prozent) und dem Januar 2025 (178 Personen beziehungsweise 0,5 Prozent). Zur Unterbeschäftigung zählen neben den Arbeitslosen solche Personen, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie beispielsweise im Rahmen von arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen gefördert werden.

Im Rechtskreis SGB III (Agentur für Arbeit) lag die Arbeitslosigkeit bei 12.431 Personen (1.351 Personen mehr als im Vormonat und 661 Personen mehr als vor einem Jahr). Im Rechtskreis SGB II (Jobcenter) waren 18.067 Arbeitslose registriert (682 Personen mehr als im Vormonat und 211 Personen mehr als im Vorjahr). Durch die Träger der Grundsicherung (Jobcenter) wurden 59 Prozent aller Arbeitslosen betreut.

Im vergangenen Monat meldeten sich insgesamt 6.344 Personen arbeitslos. Davon kamen 3.091 Personen direkt aus Erwerbstätigkeit. 4.343 Menschen beendeten ihre Arbeitslosigkeit, davon nahmen 1.413 eine Erwerbstätigkeit auf.

Die Unternehmen suchen weiterhin Mitarbeiter: 1.164 Stellen wurden im Januar neu gemeldet (90 weniger als im Vormonat und 52 mehr als vor einem Jahr). Die meisten freien Stellen gibt es aktuell in den Branchen Fertigungstechnische Berufe, Verkehr- und Logistikberufe, Bau- und Ausbauberufe, Gesundheitsberufe. Aktuell befanden sich damit 7.286 freie Stellen im Bestand der Arbeitsagentur.

In der Grundsicherung (Jobcenter) sank die Zahl der Bedarfsgemeinschaften im Vorjahresvergleich um 712 (entspricht -2,6 Prozent) auf insgesamt 26.389. Hierbei wurden im Berichtsmonat insgesamt 35.400 erwerbsfähige Bürgergeldberechtigte betreut, das waren 1.357 Personen weniger (-3,7 Prozent) als vor einem Jahr.

Die Arbeitslosigkeit ist in Celle im Januar 2026 gestiegen. 5.986 Menschen waren arbeitslos gemeldet, 289 Personen mehr (5,1 Prozent) als im Dezember, aber 20 Personen weniger beziehungsweise -0,3 Prozent als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote betrug 6,3 Prozent und lag mit 0,3 Prozentpunkten über dem Vormonatsniveau. Vor einem Jahr lag sie ebenfalls bei 6,3 Prozent.

Im Rechtskreis SGB III (Agentur für Arbeit) lag die Arbeitslosigkeit bei 2.277 Personen (189 Personen mehr als im Vormonat und 36 Personen mehr als vor einem Jahr). Im Rechtskreis SGB II (Jobcenter) waren 3.709 Arbeitslose registriert (100 Personen mehr als im Vormonat, aber 56 Personen weniger als im Vorjahr). Durch die Träger der Grundsicherung (Jobcenter) wurden 62 Prozent aller Arbeitslosen betreut.

Im vergangenen Monat meldeten sich insgesamt 1.279 Personen arbeitslos. Davon kamen 518 Personen direkt aus Erwerbstätigkeit. 981 Menschen beendeten ihre Arbeitslosigkeit, davon nahmen 265 eine Erwerbstätigkeit auf.

In der Grundsicherung (Jobcenter) sank die Zahl der Bedarfsgemeinschaften im Vorjahresvergleich um 193 (entspricht -3,1 Prozent) auf insgesamt 6.112.Hierbei wurden im Berichtsmonat insgesamt 8.273 erwerbsfähige Bürgergeldberechtigte betreut, das waren 355 Personen weniger (-4,1 Prozent) als vor einem Jahr.

Die Arbeitsagentur präsentiert die Zahlen für den Monat Januar. Foto: Müller

SVO-Gruppe übernimmt Gemeindewerke Wietze vollständig

WIETZE. Die SVO-Gruppe übernimmt die Gemeindewerke Wietze komplett. Im Dezember hat die Celle-Uelzen Netz GmbH (CUN) als Netzbetreiber der SVO-Gruppe die verbliebenen 51 Prozent der Anteile von der Energieversorgung Celle Land GmbH (EVC) gekauft. In diesem Jahr sollen die Gemeindewerke in der CUN aufgehen.

Der Schritt hat einen klaren Grund: Kleine Netzbetreiber geraten immer stärker unter Druck. Die Regeln werden strenger, Investitionen teurer, Spielräume kleiner. Wer allein bleibt, zahlt doppelt – für Verwaltung, Prüfungen und fehlende Größe. Wie viele andere Gesellschaften dieser Art in Deutschland wurden die Gemeindewerke Wietze noch in einer anderen Zeit gegründet. Damals galt die Übernahme von Stromnetzen als attraktiver Weg, kommunalen Einfluss auf die Energie-Infrastruktur zu sichern. Operativ verantwortlich waren industrielle Partner, die - wie hier die CUN - die Betriebsführung erbrachten. Dieses Modell funktionierte auch bei den Gemeindewerken Wietze viele Jahre sehr gut.

Anpassungen im Energierecht und in der Regulierung sowie eine zunehmend restriktive Anerkennung von Kosten durch die Bundesnetzagentur führen dazu, dass gerade kleine, eigenständige Netzgesellschaften strukturell unter Druck geraten. Doppelte Verwaltungs- und Prüfungskosten, begrenzte Skaleneffekte und nicht anerkennungsfähige Verrechnungsbeziehungen schlagen heute unmittelbar auf die Ergebnisse durch. So zeichnete sich bei den Gemeindewerken Wietze ab, dass das bisherige Modell nicht mehr zukunftsfähig ist. Ohne Umbau hätten bereits in 2025 und den Folgejahren Verluste gedroht. Gleichzeitig muss das Netz ausgebaut und erneuert werden, um den Anforderungen der Energiewende gerecht werden zu können.

CUN-Geschäftsführer Dr. Ulrich Finke (von links), EVC-Geschäftsführer Ramon Guse und SVO-Geschäftsführer Holger Schwenke präsentieren gemeinsam die Urkunde für die Übernahme der Gemeindewerke Wietze. Foto: Thomas Hans/SVO

„Wir haben lange geprüft, wie es weitergehen soll und wir haben uns natürlich angesehen, wie es andere machen - zum Beispiel in der benachbarten Region Hannover", sagt der EVC-Geschäftsführer Ramon Guse. Dort seien die Eigentümer der Stadtwerke Garbsen mit Blick auf die für die Energiewende erforderlichen Investitionen zu dem Schluss gekommen, dass der Verkauf der Energienetze die beste Lösung ist. Am Ende der Analyse war auch bezogen auf die Gemeindewerke Wietze für die EVC klar: „In einer größeren Struktur lässt sich das Stromnetz verlässlicher und wirtschaftlicher betreiben."

Mit der vollständigen Übernahme will die SVO-Gruppe Doppelarbeit abbauen, regulatorische Nachteile vermeiden und Skaleneffekte nutzen. Künftige Investitionen sollen sich so leichter finanzieren lassen. „Die Kommunen gehen kein finanzielles Risiko mehr ein und bleiben über uns trotzdem beteiligt", erklärt der Geschäftsführer der SVO, Holger Schwenke.

Stellenmarkt im Kurier

einfach.
regional.
sichtbar

Ihr Stellenangebot im

Celler Kurier
Berger Kurier

Tel.: 0 51 41 / 92 43 - 0
Anzeigen@celler-kurier.de

6865001_032026

Die Gemeinde Hambühren

sucht zum nächstmöglichen Termin

einen Sachbearbeiter (m/w/d)
für das Ordnungsamt

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann besuchen Sie unsere Homepage unter www.hambuehren.de und machen Sie sich ein Bild von Hambühren.

Ihre aussagekräftige Bewerbungen reichen Sie bitte bis zum 08.03.2026 ausschließlich online unter www.hambuehren.de/karriere ein.

6847901_032026

MT Metallbautechnik GmbH
EDELSTAHLBLECHVERARBEITUNG AUFZUGSBAU
ABKANTARBEITEN STANZ- UND LASERARBEITEN

Wir entwickeln und produzieren mit hochmoderner CNC-Technik individuelle Bauteile & Komponenten für die Aufzugsindustrie.
In Kooperation mit unseren namhaften Auftraggebern realisieren wir Bauvorhaben mit besonderen Ansprüchen und sind damit eine feste Größe in der Branche.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Finanzbuchhalter (m/w/d)

Abwechslungsreiche Aufgaben und lösungsorientiertes Arbeiten bestimmen unseren Alltag.
Haben wir Ihr Interesse geweckt? – Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

MT Metallbautechnik GmbH – Im Gewerbegebiet 6 – 29323 Wietze
z.Hd. M. Alber – E-Mail m.alber@mt-metallbau.de – Telefon 05146 / 79330 - 12

6784901_032026

WIR SUCHEN GENAU DICH!

Bewirb Dich jetzt als
ZUSTELLER oder VERTRETUNG
(m/w/d)

Verdienst: bis 17 Jahre 10 € die Std.
ab 18 Jahre 14 € die Std.

Freie Gebiete: Garßen, Groß Hehlen, Wietzenbruch, Wieckenberg, Lachendorf, Winsen, Faßberg und Altencelle

0 51 41 - 99 04 11
oder per Mail:
m.ahrens@tvgcelle.de

Celler Kurier
Berger Kurier

Bahnhofstraße 3, 29221 Celle

Wir freuen uns auf Dich!

37022201_032025

Anmeldung für gymnasiale Oberstufe

CELLE. Am Donnerstag, 19. Februar, und Freitag, 20. Februar, können sich interessierte Schülerinnen und Schüler im Sekretariat der Außenstelle der Integrierten Gesamtschule Celle (Bahnhofstraße 9/10 in Celle) für die gymnasiale Oberstufe anmelden. Die genaue Uhrzeit ist der Homepage zu entnehmen. Besonders hervorzuheben ist das breite Sprachenangebot mit Englisch, Französisch, Spanisch und Latein. Weitere Besonderheiten sind der Tablet gestützte Unterricht sowie die Fächer Darstellendes Spiel und Sporttheorie. Es wird großen Wert auf ein freundliches Miteinander, Toleranz und die individuelle Förderung gelegt.

Bei Interesse finden man das Anmeldeformular unter dem Punkt „Service" im Downloadbereich. Selbstverständlich können sich auch Schülerinnen und Schüler für den zwölften Jahrgang bewerben.

Eventuelle Rückfragen beantworten: Frau I. Meyer-Weigel, Leiterin der Jahrgangsstufe 11 (i.meyer-weigel@igscelle.eu), und Frau K. Wetzel, Leiterin des Sekundarbereichs II (k.wetzel@igscelle.eu).

Kirchliche Nachrichten

Neuenhäusen: 15.02., 18.00 Uhr, Musikalischer Abendgottesdienst, PN. Beuermann & P. Kurmeier

Kreuzkirche: s. Neuenhäusen

6785301_032026

EIBISCHRECYCLING
Containerdienst ▪ Metallhandel ▪ Entsorgung
Folgende Abfälle können wir Entsorgen:
Schrott und NE-Metalle
Altpapier und Pappe
Gemischte Abfälle
Altholz
Grünschnitt
Gemischte Bau- und Abbruchabfälle
Asbesthaltige Baustoffe
Dämmwolle (Künstliche Mineralfasern)
Altreifen
Kernbohrungen
Verkauf von 0,8 Kies & Beton
Weitere Fraktion auf Anfrage
Neulandring 12 | 29320 Hermannsburg | Tel. +49 (0) 5052 5539550 | info@eibisch-recycling.de
NEUE Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8 - 17 Uhr • Sa. 8 - 12 Uhr
34788101_032025

Im Notfall...

Polizei 110	
Polizei CE 2 77-0	**Hermannsburg** 0 50 52 / 91 33 10
Citywache CE 2 77-0	**Faßberg** 0 50 55 / 98 70 60
Bergen 0 50 51 / 60 64 0	**Unterlüß** 0 58 27 / 97 04 90
Feuerwehr Notruf 112 **Einsatzleitstelle Celle** 0 51 41 / 1 92 22	**Ärztlicher Bereitschaftsdienst** 116 117
Celle - Uelzen Netz GmbH 0800 - 7 86 43 57	**Giftnotrufzentrale – Nord** 0551 - 19 240
Entstörungsdienste	
Stadtwerke Celle GmbH Entstörungsdienst Wasser 0 51 41 - 9 51 93 99	**STADTENTWÄSSERUNG Celle** 0 51 41 - 12 68 00
Stadtwerke Bergen GmbH Wasser 0172/5 10 38 19	**Abwasserzweckverband Örtzetal** Abwasser 0172/5 42 69 31

Celler Kurier / Berger Kurier 0 51 41 / 92 43 0

37021301_032025

BEILAGENHINWEIS

Unserer heutigen Ausgabe liegen Beilagen folgender Firmen bei:

EDEKA, ALDI, Netto Marken-Discount, LIDL, trinkgut, Combi, EDEKA center, ZIMMERMANN Mehr als Du denkst!, famila, toom DER BAUMARKT, möbel wallach, WREESMANN

Ihnen fehlt eine Beilage?

Bedenken Sie bitte, dass unsere Kunden oft nur einen Teil der Gesamtausgabe belegen und Sie deshalb nicht alle genannten Beilagen in Ihrem Kurier vorfinden.

6410601_032026

Stefan Hasselmann (von links), Jann Brüsting, Albrecht v. Bitter, Moritz Stones, Victoria Papenburg, Sascha Engel, Leony Eggelmann, Mathis Hasselmann, Jan Wrede, Marius Hennecke, Marvin Hennecke, Stefan Meißner, Michael Hasselmann, Dirk Heindorff und Axel Kernbach. Foto: Feuerwehr Offensen

Michael Hasselmann als Ortsbrandmeister wiedergewählt

Jahreshauptversammlung der Ortsfeuerwehr Offensen

OFFENSEN. Kürzlich fand im Dorfgemeinschaftshaus die jährliche Mitgliederversammlung der Ortsfeuerwehr Offensen statt. Ortsbrandmeister Michael Hasselmann begrüßte die Gäste, darunter Regierungsbrandmeister Dirk Heindorff, Abschnittsleiter Axel Kernbach, Gemeindebrandmeister Sascha Engel sowie die Ehrenmitglieder.

Im vergangenen Jahr engagierten sich 41 Mitglieder in der Einsatzabteilung. Insgesamt wurden 1.650 Dienststunden geleistet, die Dienstbeteiligung lag bei 50,2 Prozent. Die Feuerwehr absolvierte zahlreiche Ausbildungen und Lehrgänge und bewältigte 15 Einsätze.

Die Führung der Jugendfeuerwehr Offensen hat zum 1. Dezember 2025 gewechselt. Marius und Marvin Hennecke schieden als Jugendwarte aus und übergaben ihre Aufgaben an Moritz Stones und Leony Eggelmann.

Bei den anschließenden Wahlen wurden Marius Hennecke als Gruppenführer, Stefan Hasselmann als Stellvertretender Ortsbrandmeister und Michael Hasselmann als Ortsbrandmeister einstimmig wiedergewählt.

Anschließend wurden folgende Mitglieder befördert: Albrecht von Bitter und Mathis Hasselmann zu Feuerwehrmännern, Leony Eggelmann, Victoria Papenburg und Moritz Stones zu Hauptfeuerwehrleuten, Stefan Meißner zum Ersten Hauptfeuerwehrmann, Jann Brüsting zum Löschmeister und Sascha Engel zum Ersten Hauptbrandmeister. Für besondere Leistungen erhielten einzelne Mitglieder eine Anerkennung. Frank Meißner und Horst Eggelmann wurden nach 50 Jahren aktiver Mitgliedschaft in die Altersabteilung verabschiedet.

KULTUR IM LANDKREIS CELLE
Veranstaltungen im Überblick!
Celler Kurier Berger Kurier

TANK STATION KRAMER (0 50 86) 5 35
Auto-Reparaturen
Kfz.-Meisterbetrieb aller Fabrikate
TÜV • Inspektion • AU
Unfallinstandsetzung
Hermes Paketshop Ölwechsel • Kraftstoffe
SCHEUEN
Motorrad Kramer (0 50 86) 5 33
Spezi für die BMW
Pegasus-Vertragshändler
Motorrad-Fachwerkstatt
An- u. Verkauf • Reifenservice
Fax (0 50 86) 17 97 • Motorenöle von elf
34787201_032025

Altgold-Ankauf
Zahngold, Schmuck 333, 585, 750
DEUTGEN. GOLDSCHMIED
LOTHARSTR. 2 · 29320 HERMANNSBURG
34786801_032025

An- und Verkauf
Vorwerk-Staubsauger
Reparatur • Zubehör
☎ 0 51 41 / 7 09 00 98
Mo.-Do. 10-12 Uhr u. 14-16 Uhr / Fr. 9-12 Uhr
Keine Vorwerk-Vertretung!
Hunäusstraße 7 • 29227 Celle
34779001_032025

borchers Kraftfahrzeuge GmbH
Schnell. Zuverlässig. Für Sie da.
Ihr Partner für Ersatzteile-Service!
OPEL PEUGEOT CITROËN ALFA ROMEO FIAT Jeep
Hauptstr. 80, 29256 Bröckel
Tel.: 05144-97876
www.auto-borchers.de
32486301_032025

Der Kinderschutzbund
Ortsverband Celle
SCHATZKISTE
für Kinder- und Jugendkleidung, Spielzeug, Bücher, Bettwäsche aus zweiter Hand zu geringfügigen Kostenbeiträgen.
Schauen Sie doch mal rein!
Öffnungszeiten Schatzkiste:
Mittwochs von 9.00 – 12.00 Uhr
(nachmittags geschlossen)
Kuckuckstr. 25 • 29225 Celle
www.kinderschutzbund-celle.de

SEIT 1955 ZIMMERMANN TRADITION & QUALITÄT
Guter Geschmack für unsere Region
WOCHENANGEBOTE
16.02.2026 bis 21.02.2026
Montag bis Samstag
Vom Becklinger Strohschwein
Schweinenacken, auf Wunsch als Braten gewürzt 1,09 €*
Leckere Würstchen
Wiener oder Putenwiener 1,39 €*
Aus unserer Feinkostküche
Hausmacher Kartoffelsalat 0,99 €*
Krautsalat 0,79 €*
feine luftgetrocknete Mettwurst
Bärlauchmettwurst oder Strackemettwurst 1,99 €*
Kennen Sie schon? Unsere Spezialitäten
würzige Pfefferfiletpastete 1,89 €*
Montag bis Mittwoch
Für die schnelle Pfanne 1,09 €*
Jägergulasch mit Champignons
Donnerstag bis Samstag
Mett halb & halb 1,11 €
Feiner Rindfleischsalat 1,99 €*
mit Dill- und Currynote
Schweinefiletpfännchen für Zwei 1,99 €*
ganz schnell und lecker für den Ofen
*Die angegebenen Preise gelten pro 100g.
Zimmermanns Spar-Coupons
3 Currybockwurst vom Strohschwein 4,75€ + hausgemachte Currysoße
Und viele weitere Artikel erhalten Sie bis zum 28.02. gegen Vorlage unserer Coupons. Diese sind in unseren Filialen erhältlich oder können alternativ auf unserer Website heruntergeladen werden.
www.fleischerei-zimmermann.de
COUPON-AKTION vom 9.2 bis 28.2.2026
CURRY-BOCKWURST Vom Strohschwein – regional & artgerecht, mit hausgemachter Currysoße
4,75 € 3 STÜCK (9,69 €/KG) 30 % GESPART
MITTAGSTISCH
16.02.2026 bis 20.02.2026
Montag
Möhren-Kohlrabi-Eintopf mit Rauchfleisch 4,75 €
Hähnchengeschnetzeltes in Senfrahmsauce mit Champignons und Spätzle 8,50 €
Dienstag
Cremige Pasta mit Knoblauch Hartkäse und Schweinefleisch, dazu Salat 8,50 €
Mittwoch
Bratwurst mit Sauce Sauerkraut und Kartoffelpüree 8,50 €
Donnerstag
Kohlrouladen mit Sauce und Salzkartoffeln 8,50 €
Freitag
Paniertes Schollenfilet mit Speckstippe und Kartoffel-Gurkensalat 8,50 €
Zusätzlich Dienstag bis Freitag
Vegetarisch
Spinat-Spätzle-Pfanne 8,50 €
Zusatzmenü
Balkanröllchen mit Knoblauchsauce, Gemüse und Tomatenreis 9,50 €
Suppe
Rote-Linsen-Kokos-Suppe 4,75 €
Dessert
Bienenstichcreme 2,65 €
Gut zu wissen: Für unsere Filialen in Wienhausen und Müden auf Vorbestellung einen Tag später erhältlich.
JETZT NEU: WhatsApp-Newsletter: Angebote, Aktionen & mehr!
SCANNEN – FILIALE FINDEN!
Westercelle, Celle, Groß Hehlen, Winsen/Aller, Klein Hehlen, Bergen, Wienhausen, Müden/Aller, Burgdorf und Hannover/List
Fleischerei Bernd Zimmermann GmbH | www.fleischerei-zimmermann.de
6720801_032026